

ENINGEN NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Eningen unter Achalm / Ausgabe 14 / 7. April 2017

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Wichtige Informationen	3
Abfallkalender	3
Amtliche Bekanntmachungen	6
Veranstaltungsvorschau	6
Aktuelles aus der Gemeinde	7
Kulturelles	7
Volkshochschule	8
Freiwillige Feuerwehr	8
Kinder, Jugend und Familie	8
Ältere Menschen und Soziales	9
Jahrgänge	10
Kirchliche Nachrichten	11
Vereinsnachrichten	14
Wissenswertes	24
Wir gratulieren	25

U10 Dominos Cup 08. April 2017 Arbachtal Eningen Pfullinger Weg 5, Eningen u. A.



und viele weitere regionale Vereine

Schirmherr Bürgermeister Schweizer

Turnier 9:00 - 16:30

Es wird auf 4 Plätzen gespielt.

Siegerehrung durch Bürgermeister Alexander Schweizer Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

NOTRUF- UND SERVICETAFEL**ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST**

Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 22.00 Uhr des folgenden Werktags. **Werktags** ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST

Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0 (keine tel. Voranmeldung notwendig) Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der **Telefonnummer 01805/91 16 40** erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst** **1 12**
Krankentransporte **1 92 22**
Polizei **1 10**
Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfllingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLIEDIENST WEGGERLE

Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 8.4.2017:

Albtör-Apotheke, Albstraße 2, Reutlingen,
Tel. 07121/8201795

Sonntag, 9. April 2017

Apotheke in der Kaiserpassage, Kaiserpassage 8, Reutlingen, Tel. 07121/310303

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

**Vorbild geben –
bei „Rot“ stehen,
bei „Grün“ gehen!**

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS**Auf ein Wort ...**

Liebe Eningerinnen und Eninger,

vergangenen Samstag mag Mancher sich gewundert haben ob der in der Tagespresse angekündigten Pläne zur Ansiedlung einer Biberpopulation im Leins- und Arbach. Wer auf den Kalender geschaut hat, dem dürften ob des Datums 1. April gewisse Zweifel gekommen sein. Und ja, es war natürlich ein vom Bürgermeister ausgedachter Aprilscherz! Leider ist dem niemand auf den Leim gegangen und zum Bewerbungsgespräch für die Stelle des kommunalen Biberbeauftragten kam quasi niemand. Schade eigentlich, denn ich hatte mir eigens ein paar knifflige Fragen zum Thema „Biber“ ausgedacht. Danke jedenfalls an die Presse, die bei diesem Aprilscherz mitgemacht hat!

Am vergangenen Sonntag fand der sehr gut besuchte ökumenische Seniorennachmittag in der HAP-Grieshaber-Halle statt. Außer der Begrüßung durch Frau Pastorin Oberfell und den Bürgermeister und einer Gesangseinlage durch den ökumenischen Projektchor gab es noch eine humoristische Darbietung zweier Weiber aus Sonnenbühl. Es war ein unterhaltsamer Nachmittag und ich möchte an dieser Stelle allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben herzlich danken! Dank auch an das DRK, die jeweils mit dabei sind und sicherstellen, dass jeder wieder gesund nach Hause kommt. Bei der Gelegenheit lässt sich noch ankündigen, dass wir derzeit das Programm für einen Seniorenausflug der Gemeinde vorbereiten. Ausflugsziel und Datum sowie Anmeldemodalitäten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.



Wie schon vor einigen Wochen erwähnt, ist die Gemeindeverwaltung durch die zahlreichen Bauaktivitäten derzeit stark gefordert. Die Baustelle der GWG im Augenried, ein Reihenhausprojekt hinter der Firma Aldi, die Restarbeiten am Südportal des Scheibengipfeltunnels, die Bauarbeiten auf dem Lutz-Areal in der Ortsmitte sowie die Arbeiten an der Zufahrt zum Obtal gehen zügig voran. Die Sanierung der Achalmschule ist auf die Zielgerade eingebogen. Auch diverse weitere Baustellen (z.B. Grabenstraße, Friedrichstraße, Markwiesweg) sowie das Sportvereinszentrum und natürlich die Bebauung des ehemaligen Sportplatzes auf der Wenge sorgen für eine hohe Auslastung der Bauwirtschaft und der Handwerksbetriebe. Da überrascht es auch nicht, dass IHK und Handwerkskammer auf einer Veranstaltung zu Anfang dieser Woche von einem „Bauboom“ sprechen, wie er in unserer Region seit Jahrzehnten nicht zu verzeichnen war. Speziell auf der Wenge haben wir eine Vielzahl von Bauanträgen im Verfahren. Da kommt in den kommenden Monaten noch einiges auf uns zu! Derweil müssen wir gewährleisten, dass alle Bauprojekte auch begleitet und behördlich ausreichend überwacht werden. Wer den Baufortschritt auf der Wenge verfolgen möchte, kann dies auch online im Internet tun – unter <http://eningen.com/baustelle/> können Sie den Fortgang von zu Hause aus verfolgen.

Am Montagabend fand der erste Werkstatttermin zum Thema Ortsentwicklung in der Feuerwehr statt. Es kamen wiederum erfreulich viele Interessierte, die sich an den Überlegungen und Zukunftsplanungen beteiligt haben. Im Mittelpunkt standen immer wieder Fragen der Aufenthaltsqualität rund ums Rathaus, des Pfarrgartens, des Krügerparks und des Flurstücks 100 (In der Raite). Der Reutlinger General-Anzeiger titelte am Mittwoch sogar „Das Rathaus kann weg“ - hoffentlich bezieht sich das nicht auf die darin arbeitenden Verwaltungsmitarbeiter... Jedenfalls wünschen wir (Gemeindeverwaltung und beauftragtes Institut) uns dringend noch eine bessere Präsenz von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in diesem Beteiligungsprozess. Denn damit die Eninger Ortsmitte zukunftsfähig bleibt, brauchen wir auch unbedingt Ihre Anregungen/Empfehlungen/Wünsche und konstruktive Kritik.



Am kommenden Wochenende wünsche ich dem Fußball-Jugendturnier des TSV Eningen gutes Wetter und viel Publikum. Bitte parken Sie, so Sie mit dem PKW kommen, auch in der Einsteinstraße und in der Max-Planck-Straße!

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister



WICHTIGE INFORMATIONEN

Information zu den Straßenbauarbeiten Robert-Koch-Straße

Am Montag, den 10. April 2017 beginnt die Straßenbaumaßnahme in der Robert-Koch-Straße. Zuerst wird die Firma Stumpp auf Höhe Einfahrt „In der Sommerhalde“ einen neuen Kanalschacht setzen. Die Sommerhalde kann zu dieser Zeit nur vom Betzenriedweg angefahren werden. In der darauffolgenden Woche nach Ostern wird die Firma Geiger den Abwasserkanal sanieren. Ab diesem Zeitpunkt bis zum Beginn der eigentlichen Straßenbaumaßnahme ist die „Sommerhalde“ von der Robert-Koch-Straße anzufahren. Die Robert-Koch-Straße ist dann aufgrund der Straßenbaumaßnahme bis voraussichtlich Ende Juni 2017 im Teilstück vom Betzenriedweg bis Einmündung „In der Sommerhalde“ gesperrt.

Wir bitten um Verständnis!

Vorgezogener Redaktionsschluss

Aufgrund des Feiertages am Freitag, 14. April 2017 (Karfreitag) wird der Redaktionsschluss auf Dienstag, 11.4.2017, 23.30 Uhr vorverlegt.

ABFALLKALENDER

Restmüll-Tonne

Abholung 14-täglich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächste Abholtermine: 20.04.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 10.04.2017

Bio-Tonne

Abholung 14-täglich
Juni bis August wöchentlich
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag
Nächste Abholtermine: 20.04.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag
Nächster Abholtermin: 10.04.2017

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag
Nächster Abholtermin: 13.04.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden vierten Montag
Nächster Abholtermin: 06.05.2017

Der gelbe Sack

Abholung alle vier Wochen
Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch
Nächster Abholtermin: 12.04.2017

Beratung unter 07121-480-3348, -3349

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Häckselplatz bei der Erddeponie Eichberg

01. März – 28. Oktober 2017

Montag	15 – 18 Uhr
Mittwoch	9 – 12 Uhr
Freitag	15 – 18 Uhr
Samstag	10 – 16 Uhr

Grüngut Annahme

Annahmestelle:

Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“/Sportplatz

Abgabezeiten:

Vom 4.3.2017 bis 25.11.2017 immer samstags (außer feiertags) von 10.00 bis 12.00 Uhr.

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel. 07121-892555

Montag - Freitag	von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag	von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag - Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm

Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20

E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.:	15.00 - 19.00 Uhr
Mi.:	10.00 - 14.00 Uhr
Do.:	15.00 - 19.00 Uhr
Fr.:	14.00 - 18.00 Uhr

Ist Ihr Personalausweis oder
Reisepass noch gültig?

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

*„Blech trifft Humor“- Klappe die 2.-
zwei Konzerte – wieder zwei „Volltreffer“
anlässlich 35 Jahre Musikschule Eningen*



(Fotos: Martin Anders)

Unter dem Motto „Blech trifft Humor“ – Klappe die 2.- hatte sich das Blechbläserensemble der Musikschule unter der Leitung von Musikschulleiter Johannes Popp (bereits zum zweiten Mal) mit den „Spätzündern“ Mamfred und Wunderle alias Didi von Au und Gerald Ettwein für zwei Veranstaltungen auf höchstem Niveau am 25. und 26. März zusammengetan und sich vieles einfallen lassen. Musik, Comedy und Spaß standen im Vordergrund dieser äußerst kurzweiligen Vorstellungen. Mit viel Freude an erstklassiger Musik und Wandlungsfähigkeit begeisterte das Ensemble seine Zuschauer, die sich des öfteren schier „schebbs“ lachten. Von Anfang an war das Publikum in die über 2-stündige Show miteinbezogen. Die Spätzünder verstanden es prächtig mit ihrem schwäbischen Witz die Anwesenden ins Reich der „lachenden Tränen“ zu entführen. Als Begleitensemble zu den markanten Spätzünder-Songs „Uff d`Alb nuff“, „My Way“ oder „Wie des machsch“ spielte das Blechbläserensemble der Musikschule sein Können voll aus. Für grandiose zusätzliche Unterhaltung sorgten nach der Pause die beiden Musikschulensembles „Brass Kids“ und das „Blechbläserensemble“, die auch wieder direkt in die Show miteinbezogen wurden. Mit über 40 Musikerinnen und Musikern erklangen Hits wie: „Highlights aus Mary Poppins“, „Highlights aus High School Musical“ oder der Disco Hit „It`s Raining Men“. Ein absoluter Höhepunkt, war die Tanzeinlage des Blechbläserensembles. Zu den Klängen des Müritzalmarsches stürmten 4 Mitglieder der Brass Kids die Bühne und unterbrachen die Musik jäh. Dann begannen Sie zu einer perfekten Choreografie zu tanzen. An beiden Tagen war die HAP-Grieshaber-Halle nahezu vollbesetzt und so konnten die Veranstalter wahrlich zufrieden sein.



Fotos: Martin Anders



Foto: Thomas Büttner

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr
 Di: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
 Mi: 8.00 bis 12.00 Uhr
 Do: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr
 Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 892298 (Termin so früh wie möglich anmelden!)

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
 E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)
 (in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)

oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,
 E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
 Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:

- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:

- Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:

- "Stage Club" (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)

- "Film Club" (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:

Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

09.04.2017
 14-17 Uhr

Paul-Jauch-Freundeskreis e.V.
 Jauch-Museum und Ausstellung geöffnet: Helmut Anton Zirkelbach „Spuren der Landschaft“
 Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str. 5)

16.04.2017
 14-17 Uhr

Paul-Jauch-Freundeskreis e.V.
 Jauch-Museum und Ausstellung geöffnet: Helmut Anton Zirkelbach „Spuren der Landschaft“
 Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str. 5)

17.04.2017
 16 Uhr

Eninger Ökumene Ökumenischer „Emmausgang“,
 Gottesdienst auf dem Kreuzbuckel“

18.04.2017
 14.30 Uhr

Kreuzbuckel, an der Achalm
 Katholische Kirchengemeinde
 Seniorennachmittag: Eningen in Bildern

20.04.2017
 13.00 Uhr

Martinussaal, kath. Kirche
 Schwäbischer Albverein Eningen
 Bewegliches Alter: Busfahrt nach Untermarchtal (Anmeldung bei D. Krause, Tel. 83368)
 Ecke Schiller-/Wengenstr.

21.04.2017
 19.00 Uhr

Märklin Insider STammtisch 72 e.V.
 Stammtisch im H3-Zentrum
 H3, Untergeschoss (Arbachtalstr. 6)

21.04.2017
 19.00 Uhr

DRK Eningen

23.04.2017

Jahreshauptversammlung
 DRK-Magazin (Schillerstr. 67)
 Schwäbischer Albverein Eningen

23.04.2017
 14-17 Uhr

Tag des Baumes: Pflanzung einer Fichte durch die Ortsgruppe Eningen

23.04.2017
 14.00 –
 17.00 Uhr

Paul-Jauch-Freundeskreis e.V.
 Jauch-Museum und Ausstellung geöffnet: Helmut Anton Zirkelbach „Spuren der Landschaft“
 Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str. 5)

25.04.2017
 19.30 Uhr

Förderverein Eninger Kunstwege und Gesangverein Eningen
 Singen trifft Kunst: Der HAP-Grieshaber Fries – Geschichten und Gesang (Ausstellung bis 17 Uhr geöffnet), anschließend ab 15 Uhr Kaffeepause und Ehrungen des Gesangsvereins
 HAP-Grieshaber-Halle (Betzenriedweg 24)

27.04.2017
 20.00 Uhr

Gesundheitsforum Eningen e.V.
 Vortrag: „Arthrose – Naturheilkundliche Betrachtung“ (Vorankündigung unter Tel. 07123-165582 erforderlich)
 Naturheilpraxis Kasper in Metzingen (Ulmer Str. 70)

29.04.2017
 ab 17.00 Uhr

Eninger Briefmarken-Club 1974 e.V. Tauschabend
 Gemeinderaum der evangelischen Andreaskirche

29.04.2017
 18 – 24 Uhr

Schwäbischer Albverein und Naturfreunde Eningen
 Maibaumstellen mit Hockete
 Spitalhof

30.04.2017
 9.30 Uhr

Heimat- und Geschichtsverein
 „Lange Museumsnacht“ mit Führungen im Stundentakt und Filmvorführungen
 Heimatmuseum (Eitlinger Str. 3)

30.04.2017
 14-17 Uhr

Katholische Kirche
 Erstkommunionfeier
 Liebfrauenkirche

Paul-Jauch-Freundeskreis e.V.
 Jauch-Museum und Ausstellung geöffnet: Helmut Anton Zirkelbach „Spuren der Landschaft“
 Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Str. 5)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verkehrsbehinderung in der Reutlinger Straße

Ab Montag, 10. April 2017 wird die Reutlinger Straße in Höhe Gebäude Nr. 18 (der ehemaligen Tankstelle) halbseitig gesperrt und der Verkehr wird mit einer Signalanlage geregelt.

Die Arbeiten werden voraussichtlich am Mittwoch, 12.04.17 beendet sein.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis für diese Verkehrsbehinderung.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen im April 2017

07.04.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
 19.30 Uhr Wanderführerstammtisch

Gasthaus „Zom Spitzbua“

09.04.2017 Eninger Briefmarken-Club 1974 e.V.

9 – 15 Uhr 37. Großtauschtag mit Briefmarkenschau und Münzbörse
 HAP-Grieshaber-Halle (Betzenriedweg 24)

09.04.2017 Schwäbischer Albverein Eningen

Premiere auf dem geplanten Eninger Prädikatswanderweg, mit zwei Einstiegsmöglichkeiten
 (Kontakt M. Coconcelli, Tel. 0163 2520213)

Mehr Sicherheit
 Ruhe und
 bessere Luft.



Mit »Tempo 30«
 in allen
 Wohngebieten.

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Krämermarkt
in
Eningen unter Achalm

am Dienstag, 11. April 2017

8.00 – 18.00 Uhr

Es ist wieder soweit!

Zum Frühlingsanfang bieten Ihnen die Händler beim Krämermarkt vielseitige Waren an. Das Angebot reicht von Textilien, über Kurzwaren, Strick- und Strumpfwaren, Taschen, Geldbörsen und Gürtel, sowie Schmuck, Bürsten, Süßwaren und vieles mehr...

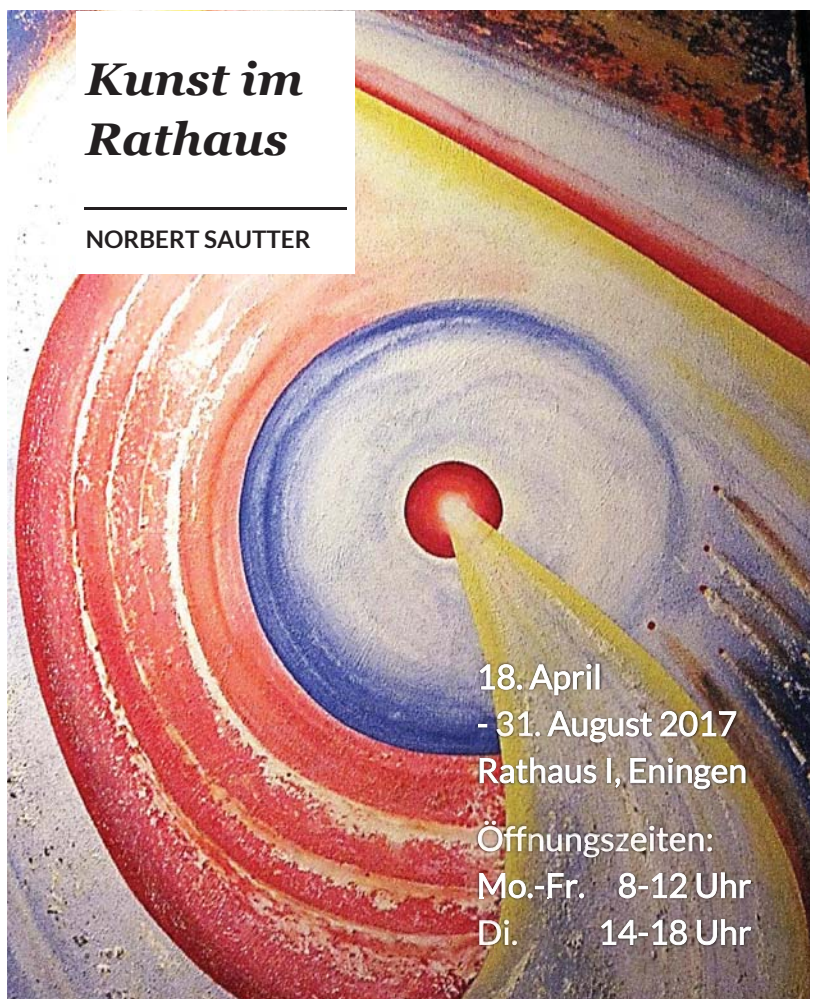
Wenn Sie noch Ostergeschenk dann schauen einfach mal  ein kleines benötigen, Sie doch vorbei.

Deshalb soll erforscht werden, wie widerstands- und regenerationsfähig Pflanzen unter extremer Trockenheit sind. Dazu werden Pflanzengemeinschaften in Wäldern und auf Wiesen auf der Schwäbischen Alb (Gemeinde Burladingen und Eningen u. Achalm) untersucht. Um gezielte Veränderungen zu beobachten, wird die Niederschlagsmenge künstlich reduziert und dadurch Trockenheit simuliert. Das geschieht mit den Dachkonstruktionen, die einen bestimmten Anteil des fallenden Niederschlags abhalten. Die Pflanzen erhalten 30% weniger Niederschlag um eine mittlere 25-jährliche Trockenheit zu simulieren und deren Widerstandsfähigkeit zu testen. Um zu sehen, ob die Pflanzen nach extremer Trockenheit auch regenerationsfähig sind, wird der Niederschlag um 50% reduziert, was eine 1000-jährliche Trockenheit nachahmt. Einmal im Jahr werden in bestimmten Quadraten unter den Dächern alle Pflanzen bestimmt und gezählt um dadurch eventuelle Veränderungen festzustellen. Die Pflanzen wurden auch einmal vor dem Aufstellen der Dächer gezählt, um einen Vergleichswert zu erhalten.

KULTURELLES

Kunst im Rathaus

NORBERT SAUTTER



18. April
- 31. August 2017
Rathaus I, Eningen

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-12 Uhr
Di. 14-18 Uhr

**Wie belastbar sind heimische Pflanzen gegenüber Trockenheit?
Forschungsprojekt der Uni Tübingen auf der Ebene.**



Manch einer hat sich schon über die Dachkonstruktionen auf der Ebene gewundert. Diese Konstruktionen sind Teil eines Forschungsprojektes der Uni Tübingen. Nicola Lechner, Doktorandin in der Arbeitsgruppe Vegetationsökologie unter Leitung von Professor Katja Tielbörger, will in den nächsten Jahren über die Trockenanpassung heimischer Pflanzen promovieren. Durch den Klimawandel wird auch in Baden-Württemberg Trockenheit immer extremer und unvorhersagbarer. Daher ist es wichtig herauszufinden, wie Pflanzen in verschiedenen Ökosystemen der Region auf Trockenheit reagieren. Da viele Bereiche land- und forstwirtschaftlich genutzt sind, kann das Wissen direkt in der Bewirtschaftung umgesetzt werden. Es dient auch dem Erhalt der Kulturlandschaft und ist Grundlage für effektiven Naturschutz.

Innerorts sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen.



Volkshochschule

Ausfahrt auf den Spuren von HAP Grieshaber

VHS Eningen und Förderverein Eninger Kunstwege e.V. lädt zu einer Tagesausfahrt ein.

Wo: Wasserschloss Glatt und ehemaliges Kloster Bernstein

Wann: 6. Mai 2017, 13 Uhr bis 18 Uhr

Kosten: 32 € für Eintritt, Führung und Busfahrt.

Geplant ist eine Führung durch die Sammlung von Paul Kälberer, Ricarda Gohr (Gregor-Grieshaber) und HAP Grieshaber. Danach gibt es eine Kaffeepause im berühmten Schlosscafé. Anschließend geht es nach Bernstein.

Anmeldungen in der Bücherei Eningen, Burgstr. 14 oder 880429. Anmelde-schluss ist der 18.04.2017



Freiwillige Feuerwehr Eningen

**Monatsbericht März 2017**

Im Monat März wurde die Feuerwehr Eningen unter Achalm bei insgesamt 7 Einsätzen zur Hilfe gerufen. Diese Einsätze unterteilen sich in einen Brandeinsatz, zwei Umweltschutzeinsätze und vier Hilfeleistungen.

Bei den beiden Umweltschutzeinsätzen handelte es sich um Beseitigungen von zwei Ölspuren, indem diese von der Eninger Feuerwehr mit Ölbindemittel abgestreut und aufgenommen wurden, sodass keine Gefahr mehr für die Verkehrsteilnehmer bestand.

Im Bereich der Hilfeleistungen waren eine Beseitigung eines durch einen Sturm umgefallenen Baumes, ein Wassertransport sowie zwei Notöffnungen zu verbuchen. Da die Feuerwehrfahrzeuge einen internen Tank besitzen und dieser mit Frischwasser, wie bei Ihnen aus dem Wasserhahn kommt, befüllt ist, kann er auch zum Auffüllen von Wassertanks benutzt werden. Bei den Notöffnungen handelt es sich um die Öffnung einer Hauseingangs- oder Wohnungstüre um dem Rettungsdienst Zutritt zur Wohnung zu verschaffen.



Der Kommandowagen der Eninger Feuerwehr mit dem Hausberg im Hintergrund.

In den kommenden Monaten möchten wir Ihnen hier an dieser Stelle unsere Fahrzeuge präsentieren und näherbringen. Diesen Monat beginnen wir mit unserem Kommandowagen:

Unser Kommandowagen ist ein VW Amarok und wurde im Jahr 2016 gebaut. Dieses Fahrzeug dient im Einsatzfall für unseren Kommandanten oder Einsatzleiter als Fahrzeug zur Einsatzstelle. An der Einsatzstelle übernimmt dieses Fahrzeug meist die Absicherung der Einsatzstelle gegen den fließenden Verkehr und steht dort jederzeit für eventuelle Personal- oder anderweitige Transportfahrten zur Verfügung. Aufgrund des Fahrzeugtyps und des Fahrwerks ist dieses Fahrzeug bestens für Transport oder Erkundungen im unwegsamen Gelände wie am Albtrauf oder an der Achalm geeignet und wird auch dazu eingesetzt.

Neben dem Einsatzdienst wird der Kommandowagen für Fahrten aufgrund von Schulungszwecken oder Besorgungsfahrten genutzt. Somit hat die Feuerwehr Eningen unter Achalm ein Allzweckfahrzeug für jede Situation und jeden Feuerwehrmann angeschafft.

*** Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Homepage vorbei. Dort erfahren Sie mehr über unsere Arbeit und können aktuelle Einsätze und Feuerwehrnachrichten Ihrer Feuerwehr einsehen: www.feuerwehr-eningen.de ***

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Waldwichtel Eningen e.V.

Oma-Opa-Tag bei den Waldwichteln

Letzten Freitag war es endlich wieder soweit – **Oma-Opa-Tag im Waldkindergarten!**

Bevor die Gäste im Waldkindergarten ankamen, wurde fleißig vorbereitet: eine lange Tafel mit festlichen weißen Tischdecken fürs Waldbuffet wurde aufgebaut, ein Eierlauf-Parcour für umsichtige Läufer, Sackhüpfen für sportiven Spaß und eine Hasen-Bastelstation für kreative Werker wurden vorbereitet.

Als die Omas und Opas unserer Wichtel dann endlich im Wald ankamen, brachten sie nicht nur gute Laune und tolle Leckereien, sondern auch wunderschönes Frühlingswetter mit. Manche Großeltern waren extra für diesen Tag von weit her angereist und die Kinder zeigten ihren Großeltern stolz „ihren Waldkindergarten“. Zur Begrüßung wurde das Lied vom kleinen Häschen, das spazieren geht, gesungen.

Danach wurde an der wunderschön gedeckten Tafel Platz genommen und erst einmal mit großen Augen bewundert, welche Leckereien die Großeltern liebevoll fürs Buffet zubereitet und mitgebracht hatten!

Groß und Klein ließen es sich bei Vogelgezwitscher und Sonnenschein genüsslich schmecken.

Gut gestärkt konnte dann mit den vorbereiteten Aktionen begonnen werden: Während einige Großeltern ihre Enkel beim Eierlauf an Geschicklichkeit und Vorsicht überboten, blieben die Waldwichtel wiederum beim Sackhüpfen meist die erfolgreichereren und schnelleren Herausforderer.

Währenddessen entstanden an der Bastelstation niedliche Häschen aus Baumscheiben, die mit bunt bemalten Holz-Ostereiern liebevoll dekoriert wurden. Dank des handwerklichen Geschicks der Großeltern und der Hilfe ihrer Enkel „hoppelten“ bald viele süße Holz-Häschen im Wichtelwald herum.



Gemütliches Vesper an der gemeinsamen Tafel

Die Wichtel genossen die kostbare Zeit mit ihren Omas und Opas in vollen Zügen und so verflog die Zeit im Nu. Bald schon wurde zum Abschlusskreis getrommelt und gemeinsam das Lied „Alle Vögel sind schon da“ gesungen, wobei sich die Großeltern als besonders textsicher erwiesen. Schon war es Zeit für den Abschied aus dem schönen Frühlingwald.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Großeltern für diesen wunderschönen Vormittag im Wichtelwald und freuen uns schon auf das nächste Mal.



Spaß und Geschicklichkeit beim Eierlauf.



Selbstgebastelte Osterhäschen hoppeln durch den Wichtelwald.

Das Aussetzen von Tieren ist kein
Kavaliersdelikt
sondern eine Straftat.



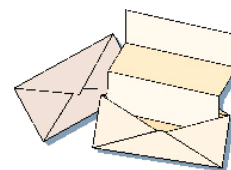
Ortsjugendring

Arbeitseinsätze auf dem Ferienprogrammgelände

Ab kommenden Montag starten wieder unsere regelmäßigen Arbeitseinsätze auf der „Eifi“. Beginnen wollen wir mit vielen fleißigen Helfern von denen wir jede Hand gebrauchen können. Zur Belohnung geben wir eine Runde Pizza aus!

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES

Demenz-Kummerkasten im Bürgerbüro des Rathauses



Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen rund um das Thema Demenz? Werfen Sie eine kurze Nachricht ein, bitte mit Name und Telefon-Nummer. Immer montags wird ein Mitglied des Arbeitskreises nachschauen und Kontakt zu Ihnen aufnehmen. Für den Arbeitskreis Netzwerk-Demenz: Ralf Egenolf-Stohr und Susanne Fieselmann



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative: Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

Im FEE-Büro sind in den Frühlingsswochen nicht nur Wünsche nach Unterstützung und Unterhaltung eingegangen, sondern auch Hilfsangebote. Wir danken allen, die Kontakt mit dem FEE-Büro aufgenommen haben. So können wieder neue Vermittlungen angebahnt und durchgeführt werden. In einer Eninger Familie kann eine FEE wieder mit einem Kind spielen, gemeinsam zu Abend

essen und das Kind dann zu Bett bringen. Wahrscheinlich gibt es auch Gute-Nacht-Geschichten.

In diesem Sonnen-Monat haben die Hausbewohner des Seniorenzentrums Frère Roger einen ganzen Nachmittag Gedichte und Geschichten über das Geheimnis der Rose gehört. Auf dem mitten in der Runde stehenden Tisch waren Rosenbilder von den verschiedensten Künstlern zu sehen, gemalte, gestickte aber auch Rosen aus Porzellan.

Die Mitarbeiterinnen der FEE erzählten von den Rosenerlebnissen verschiedener Dichter. Wolfgang von Goethe hat als Kind seinen Großvater beobachtet, wie er die verschiedensten Rosenarten veredelt hat. Als Rainer Maria Rilke in Paris an einer bettelnden alten Frau, die auf der Erde hockte, vorbeiging, sagte er zu seiner französischen Begleiterin: „Wir müssen ihrem Herzen schenken, nicht ihrer Hand.“ Wenige Tage später legte Rilke eine aufgeblühte weiße Rose in die abgekehrte Hand der Bettlerin.

Rosengedicht wurden vorgetragen von Christian Andersen, Heinrich Heine und von Wilhelm Busch. In einem Gedicht von Christian Morgenstern heißt es, „Wer um alle Rosen wüsste, die rings in stillen Gärten stehn,müsste wie im Rausch durchs Leben gehn.“

Bei einem „Rosenwalzer“ und den „dunkelroten Rosen, die man schönen Frauen schenkt“ haben einige Hausbewohner leise mitgesummt und gemeinsam haben wir gesungen „Sah ein Knab ein Röslein stehn,....“ und von Heinrich Heine „Leise zieht durch mein Gemüt...Wenn Du eine Rose schaust, sag ich laß sie grüßen“.

Wir suchen

- Eine ältere Frau, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist und keine Angehörigen in der Umgebung hat, würde sich freuen, wenn sonntags jemand mit ihr spazieren fahren würde.
- Eine Seniorin aus Eningen würde sich über regelmäßige Besuche und Gespräche freuen.
- Eine ältere Eningerin wünscht sich Hilfe und Unterstützung.

Nach den sonnigen Märzwochen gibt es in Eningen keinen Garten mehr, in dem es nicht grünt und blüht. Tulpen in allen Farben leuchten im Sonnenlicht und viele gelbe Narzissen, die wir auch Osterglocken nennen. Für das bevorstehende Osterfest, an dem wir die Auferstehung Christi feiern, schmückt sich die Natur mit dem hellen Grün der Sträucher, dem weißen Blütenschium der Streuobstwiesen und den farbenfrohen Blüten auf Wiesen und in den Gärten. Die österlichen Schulferien stehen vor der Tür und in vielen Eninger Familien werden Pläne geschmiedet, was man an den Ostertagen alles unternehmen kann. Allen Eningerinnen und Eningern wünscht FEE, dass sie sich während der Festtage an der Natur erfreuen können und nicht nur Ostereier suchen, sondern auch welche finden.

Sie können FEE-Mitarbeiterinnen an jedem 1. Dienstag eines Monats zwischen 15.00 und 17:00 Uhr persönlich sprechen oder nach Vereinbarung; Rathaus 2, Erdgeschoss, Zimmer 6, 72800 Eningen unter Achalm.

Jederzeit ist FEE erreichbar:

telefonisch 07121/ 892-167;

per E-Mail fee@eningen.de, oder

- über die Homepage www.eningen-fee.de.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1940

Am 20. April sind wir zu Gast im Residenzschloss Bad Urach.

Die Führung dauert etwa 1 Stunde.

Anschließend fahren wir zum Speise-Cafe „Schlössle“ nach Seeburg.

Die Abfahrt ist 14.15 Uhr (Fahrgemeinschaften) Treffpunkt Wenge.

Eventuelle Rückfragen Tel. 7 55 23 15

Schulkameradschaft 1947/48 Eningen unter Achalm

Im März standen gleich 2 Unternehmungen auf der Tagesordnung der Schulkameradschaft 1947/48 Eningen.

Am 23. stand der Besuch einer Besenwirtschaft auf dem Programm, die diesmal nicht in der näheren Umgebung lag (bisher besuchte Besen waren z.B. in Glems, Reutlingen oder Tübingen), sondern im Remstal. Per DB-Zug bzw. S-Bahn fuhren die 18 Teilnehmer über Bad Cannstatt nach Winterbach. Nach einem kleinen Spaziergang durch den Ort besetzten wir die reservierten Plätze in „Schmiegs-Rems-Besen“. Bei geselliger Unterhaltung schmeckten die angebotenen Speisen und Weine vom Fass vorzüglich. Nach einem weiteren kleinen Spaziergang machten wir noch Halt (besonders für die Damen sehr interessant) beim Hauptsitz des Modehauses „Peter Hahn“, bevor wir dann die Rückfahrt nach Eningen antraten. Es war wieder ein gelungener Tag für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer (siehe auch Foto).

Schon eine Woche später, nämlich am 31. März war das obligatorische Jahrestreffen (wie bei Vereinen die Jahreshauptversammlung), diesmal im Gasthof „Zom Spitzbua“ in Eningen. Vorstand Helmut Weiwadel richtete von verschiedenen Schulerinnen und Schülern, die heute nicht kommen konnten herzliche Grüße aus und berichtete danach kurz über die durchgeführten Unternehmungen im vergangenen Jahr wie die monatlichen Wanderungen, Weißwurst-Essen, Grillhockete sowie den Ausflug nach Bamberg.

Gleichzeitig stellte er das Programm für das Jahr 2017 vor, das den Schulerinnen und Schülern auch mit der Einladung zum Treffen zugegangen war. Ganz besonders lädt er zur Teilnahme am 3-Tages-Ausflug in den Chiemgau mit tollem Programm ein und bittet um rege Teilnahme. Schnell war der offizielle Teil erledigt und das gemütliche Zusammensein dauerte noch ziemlich lange an, bevor man sich bis zum nächsten Treffen (Wanderung am 27. April) verabschiedete.



Schulkameraden 1947/48 vor Schmiegs Besen

Jahrgang 1951/52 Eningen,

erinnert Ihr Euch noch an Eningens Winkel und Gässchen? Wir gehen mit dem Nachtwächter auf eine ca. 1 1/2 stündige Erkundungstour. Dazu treffen wir uns am 13.04.2017 um 19.30 Uhr zwischen den Rathäusern. Der Einkehrschwung wird abschliessend im „Spitzbua“ stattfinden. Anmeldung ist erwünscht Tel. 07121/579263 oder schulkameraden51@t-online.de

ARBEITSKREIS ASYL ENINGEN



„Fahrradweg-Putzete“

Am vergangenen Samstag hätte eigentlich die Eninger Markungsputzete stattfinden sollen. Leider musste sie vonseiten der Gemeinde aufgrund zu weniger Anmeldungen abgesagt werden. Da wir als AK Asyl mit der Organisation einer solchen Aktion viel Erklärungs- und Übersetzungsarbeit und deshalb einen langen Vorlauf haben, hatten auch wir uns zu spät bei der Gemeinde gemeldet. Um aber nicht wieder alles rückgängig machen zu müssen, beschlossen wir (in Absprache mit der Gemeinde), die Putzete auf eigene Faust durchzuführen. Wie auf den Fotos zu sehen ist, kam eine ganz nette Truppe zusammen, auch ein paar Mitglieder des Albvereins waren dabei. Aufgeteilt in kleine Gruppen, befreiten wir zusammen den Fahrradweg bis zum Südbahnhof, einen Teil der Arbachtalstraße sowie die Zufahrt zur Turnhalle im Arbachtal von Müll. Herr



Gaibler sammelte netterweise am Schluss alle Müllsäcke ein und brachte sie anschließend zum Bauhof. Das Wetter spielte ja richtig gut mit, und die Stimmung war auch sehr gut. Nach der Putzete wurden fix ein paar Bierbänke aufgestellt, so dass alle Helfer bei Apfelsaft (von unserem letztjährigen „Mosten“) und Brezeln bei schönstem Sonnenschein miteinander schwätzen und sich erholen konnten. Alles in allem also eine tolle Aktion, die wir gerne nächstes Jahr mit der Gemeinde und hoffentlich vielen anderen Helfern wiederholen werden.



Gut angekommen ist der ökumenische Seniorennachmittag in der HAP-Grieshaber-Halle. In der vollbesetzten Festhalle sorgten die „Sonnenbühler Fleckrätscha“ für Stimmung. Neben einem Grußwort von Bürgermeister Schweizer waren der ökumenische Projektchor und der Posaunenchor zu hören. Dazwischen blieb auch Zeit, um sich bei Kaffee und Hefekranz auszutauschen. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beitrugen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene



D' Sonnenbühler Fleckrätscha in Aktion

Ostermontag 2017

Ökumenischer Emmausgang

von der Andreaskirche zum Kreuzbuckel mit Abschlussgottesdienst am Feldkreuz



Am Ostermontag treffen wir uns um 16:15 Uhr an der Andreaskirche und wandern gemeinsam zum Kreuzbuckel an der Achalm. Dort werden wir um 17 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst feiern, zusammen mit den anderen, die schon dort sind, und dem Posaunenchor.

Dazu laden wir alle herzlich ein!

Evangelische, evangelisch-methodistische und katholische Kirchengemeinde in Eningen unter Achalm

Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm



Freitag, 7.4.

- 12.15 Mittagsgebet
- 15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche UG
- 19.30 Abschlussfest „Stufen des Lebens“, Andreaskirche

Samstag, 8.4.

- 14.00 Ostergarten-Aufbau, im/um Andreaskirche/Gemeindehaus (siehe Artikel)

Wochenspruch:

Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. (Johannes 3,14.15)

Sonntag, 9. April – Palmsonntag

- Jungschartag – 9.15 bis 15 in Pfullingen, Schloss-Turnhalle
- 10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück), (unter Einbeziehung des Ostergartens und für Kinder geeignet), parallel Gottesdienst für „Minis“ (siehe Artikel)
- 11.15 Gottesdienst, Johanneshaus (Lück)

Montag, 10.4.

- 12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche
- 19.00 Stille in der Passionszeit, Johanneshaus
- 19.00 Jungbläser-Probe, Andreaskirche UG
- 20.00 Posaunenchor-Probe, Andreaskirche UG

Dienstag, 11.4.

- 16.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Seniorenzentrum St. Elisabeth (Lück)
- 19.00 Stille in der Passionszeit, Johanneshaus

Mittwoch, 12.4.

- 18.00 Jugendkreis, Andreaskirche UG (in Eigenregie)

Gründonnerstag, 13.4.

- 18.00 Seelsorgesprechstunde im Pfarramt Ost
19.30 Abendmahlgottesdienst (nach Art der Deutschen Messe), Johanneshaus (Lück)

Karfreitag, 14.4.

- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor, Andreaskirche (Eißler)
15.00 Kreuzweg für Familien, Andreaskirche/Ostergarten (siehe Artikel)

Samstag, 15.4.

- 18.30 Ökumenische Osternacht im Seniorenzentrum St. Elisabeth mit Wiedereinweihung der Kapelle (Bausenhart/Ruppert/ Lück)

Ostersonntag, 16. April

- 6.00 Liturgische Ostermorgenfeier mit Abendmahl, Johanneshaus (Eißler)
7.30 Auferstehungsfeier, Friedhofhalle (Eißler/Posaunenchor)
8.30 Osterfrühstück, Andreasmehndehaus (siehe Artikel)
10.00 Familiengottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Lück)

Ostermontag, 17. April

- 16.15 Emmausgang von der Andreaskirche zum Kreuzbuckel
17.00 Ökumenische Kirche im Grünen, Kreuzbuckel (Lück/Wendt-Lamparter/Posaunenchor)

on“. Die Abende sind vom Montag bis Mittwoch der Karwoche (10. bis 12. April) um 19 Uhr im Johanneshaus.

In der Passionszeit bereiten wir uns vor auf die Feier von Tod und Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Wir betrachten seinen Leidensweg, indem wir die biblischen Erzählungen der Passionsgeschichten hören und Lieder von Jesu Leiden und Tod singen.

Wir suchen das Angesicht Gottes im Gebet.

Wir nehmen uns Zeit für die Stille.

In diesem Jahr, in dem wir den Beginn der Reformation bedenken und feiern, werden in die Andachten immer wieder auch Gedanken und Themen Luthers und der Reformation mit einfließen. Möge die Begegnung mit dem leidenden Herrn uns trösten, heilen ... und verwandeln.

Kreuzweg durch den Eninger Ostergarten

Am Karfreitag, 14. April, lädt die Evangelische Kirchengemeinde Eningen um 15 Uhr zu einem Kreuzweg durch den Ostergarten, der rund um die Andreaskirche aufgebaut ist, ein. Dabei werden die Teilnehmer einzelne Stationen des Weges Jesu nachgehen.

Eingeladen sind besonders Familien, aber auch alle, die den Karfreitag einmal anders begehen wollen.

Der knapp einstündige besondere Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt, denn der Weg hat den Anfang und das Ende in der Andreaskirche. Sollte die Witterung es erfordern, bieten sich weitere Möglichkeiten an, im Trockenen zu sein. Treffpunkt ist der Haupteingang zur Andreaskirche.



AUFBAU DES OSTERGARTENS

Am **Samstag, 8. April 2017**, wird der Ostergarten rund um die Andreaskirche aufgebaut.

Treffpunkt ist um **14 Uhr**

in den unteren Räumen der Andreaskirche.

- Es gibt innen und außen verschiedene Arbeiten mit Hammer, Meißel, Feile, Stoff, Nadel, Faden, Farbe und mehr.
- Bitte unbedingt alte, warme, wetterfeste Kleidung anziehen!
- Wer draußen an den Steinen arbeiten möchte, sollte sein eigenes Werkzeug mitbringen (mit Namen versehen).



Zwischendrin stärken wir uns mit Hefezopf, Brezeln und Apfelschorle.

Ende ist gegen **17 Uhr**.

Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel ... sind zur Unterstützung willkommen!

Evangelische Kirchengemeinde
Eningen unter Achalm
www.eningen-evangelisch.de

Übrigens:

- ❖ Am **Palmsonntag, 9. April**, herzliche Einladung zum Gottesdienst in die Andreaskirche. Der Ostergarten wird darin auch eine Rolle spielen.
- ❖ Am **Karfreitag, 14. April**, laden wir um 15 Uhr zum Kreuzweg durch den Ostergarten ein.
- ❖ Am **Ostersonntag, 16. April**, feiern wir um 10 Uhr einen Familiengottesdienst in der Andreaskirche

„Gottesdienst für Minis“

Am Palmsonntag lädt das Team wieder ein zum Gottesdienst für „Minis“ (2-5-Jährige).

In diesen Gottesdienst geht es nicht um Engel, sondern um Jesus: Jesus weiß, was auf ihn zukommt, es ist anfangs überhaupt keine fröhliche Geschichte. Jesus erträgt aber alles, weil er weiß, dass es gut für uns Menschen ist, wenn er für uns stirbt. Er liebt uns Menschen und hält das Schlimme für uns durch. Zu sehen ist die Geschichte im Ostergarten rund um die Andreaskirche. Das bedeutet, dass wir einen Teil des Gottesdienstes draußen verbringen. Treffpunkt zu Beginn: 10 Uhr, oben in der Andreaskirche.

Auf euer Kommen freuen sich Martina Gann und Claudia Wienss

Stille in der Passionszeit

Passion im Spiegel der Reformation

Auch dieses Jahr ist die Bevölkerung wieder eingeladen zur „Stille in der Passi-



Osterfrühstück

Zum Osterfrühstück am Ostermorgen, Sonntag, 16. April, laden wir herzlich auf 8.30 Uhr ins Andreasmehndehaus ein. Um uns die Einkaufsplanung zu erleichtern, bitten wir um eine Anmeldung bis Mittwoch, 12. April, im Gemeindebüro, Telefon 8 11 83.

Bernd Friemelt

Anmeldung zur Konfirmation 2018

Am Dienstag, 9. Mai sind die Eltern und Jugendliche, die jetzt die siebte Klasse besuchen, eingeladen zum Informations- und Anmeldeabend für das nächste Konfirmanden-Jahr. Beginn ist um 19 Uhr in der Andreaskirche (Kirchenraum). Wir werden Jugendliche, die zwischen Juli 2002 und September 2003 geboren sind und in unserem Datensatz vorkommen, nach Ostern anschreiben. Aber auch alle anderen interessierten Jugendlichen – zum Beispiel solche, die noch nicht getauft sind – sind herzlich willkommen.

Neues aus der Kinderkleiderbörse

Am Samstag, 25. März fand die Kinderkleiderbörse statt. Wir freuen uns, dass wir neue Mitarbeiterinnen in unserem Team begrüßen konnten: Sandra Adam, Gudrun Bosler, Ewa Gekeler, Tina Kley und Claudia Windhausen-Wiess.

Die langjährigen Mitarbeiterinnen Frau Elisabeth Rapp, Gabi Schröder und Brigitte Fuchs wollen in Zukunft etwas kürzertreten, uns aber in den Stoßzeiten weiter unterstützen. Wir danken Ihnen sehr, dass sie die Kinderkleiderbörse vor 29 Jahren gegründet und geleitet haben. Auch möchten wir uns bei den Konfirmanden und Konfirmandinnen für ihren Einsatz bedanken. Wenn euch die Arbeit bei uns gefallen hat, meldet euch einfach wieder bei uns.

Diesmal durften wir den oberen Saal vom Andreasmehndehaus benutzen. Dadurch hatten wir viel mehr Platz. Die Käufer empfanden dies als sehr angenehm. Vielen Dank an die Kirchengemeinde!

Wir haben den Erlös in Höhe von 443,71 Euro an: Brot für die Welt, Afrikahilfe, weitergegeben.

Die nächste Kinderkleiderbörse ist am 23. September 2017.



Bläser-Serenade „Passion in Wort und Ton“ des Bläserkreises Reutlingen in der Andreaskirche

Der Bläserkreis des Kirchenbezirks Reutlingen besteht seit circa einem halben Jahr aus Bläsern verschiedener Posaunenchor und befreundeten Bläsern der Region. Seine musikalische Leitung hat der Profi-Musiker Simon Amend übernommen. Am Sonntag war es nun soweit, die ersten aufführungsreife geprobten Stücke vorzutragen. Dies geschah in einem kleinen, aber feinen Konzert in der Andreaskirche in Eningen.

Im Zentrum stand die Passionszeit, auf die in Lesungen mit teils biblischem Hintergrund und mit ausgewählten Musikstücken Bezug genommen wurde. Dabei wurden verschiedene Epochen der Musikgeschichte aufgegriffen. Am Anfang des Konzertes stand das „Cantate Dominum“ von Hans Leo Haßler, ihm folgte unter anderem das „Ave verum“ Mozarts. Neben diesen klassischen Stücken, die die melancholische Seite der Passion betonten, wurden auch rhythmische Stücke zum Besten gegeben, die die Hoffnung symbolisierten. Neben dem Gospel „Swing low“ gehörte dazu vor allem das ebenfalls aus Amerika stammende „Mourning into Dancing“ (in etwa „Trauer in Tanz verwandeln“) von Tommy Walker.

Nach dem Konzert, das einige Besucher anzog, gab es bei Snacks und Getränken noch anregende Gespräche, die den Abend ausklingen ließen. Insgesamt war das Fazit der Besucher sehr positiv und der Bläserkreis plant schon weitere Auftritte.

Der Dank der Bläser geht an Simon für seine Geduld in den Proben und an die Evangelische Kirchengemeinde für ihre Unterstützung.

Interessierte Bläser, die immer willkommen sind, können sich gerne mit Silvia Rall

(silvia.rall@t-online.de) in Verbindung setzen, um nähere Informationen bezüglich der Mitwirkung zu erhalten.
Sebastian Löw



Bläserkreis Kirchenbezirk Reutlingen



Evangelisch-methodistische Kirche



Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Freitag, 07. April
19.30 Teeniekreis

Sonntag, 09. April
10.00 Familiengottesdienst mit der Taufe von Mattis Jozwiak (Pastorin Anette Obergfell)

Montag, 10. April
20.00 Bezirkschorprobe in der Erlöserkirche in Reutlingen

Donnerstag, 13. April
20.00 Passionsandacht mit Abendmahl in der Erlöserkirche in Reutlingen (Pastorin Anette Obergfell)

Freitag, 14. April
9.15 Gottesdienst mit Abendmahl zu Karfreitag (Pastor i.R. Rolf Lengere)

Sonntag, 16. April
8.30 Osterfrühstück
10.00 Ostergottesdienst für Jung und Alt (Manuel Stemmler)

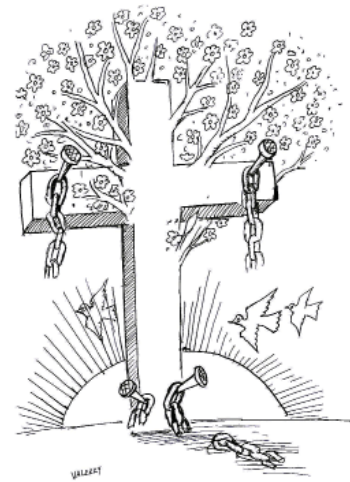
Montag, 17. April
Emmausgang zum Kreuzbuckel:
16.15 Beginn an der Andreaskirche
17.00 Ökumenischer Gottesdienst am Feldkreuz

Karwoche und Ostern

Das Leiden Christi und seinen Tod am Kreuz zu bedenken und sich bewusst zu machen, was Jesu Weg mit meinem Leben zu tun hat, darum geht es in der Karwoche. Bei der Passionsandacht mit Abendmahl an **Gründonnerstag** (um 20 Uhr in der Erlöserkirche in Reutlingen) und im Gottesdienst mit Abendmahl an **Karfreitag** (um 9.15 Uhr) wollen wir diesen Fragen nachgehen.

Das Fest der Auferstehung feiern wir dann am **Ostersonntag**. Bereits um 8.30 Uhr laden wir herzlich zum Osterfrühstück ein (eine Anmeldung erleichtert die Planung). Anschließend, im Gottesdienst um 10 Uhr, wollen wir der Osterfreude Ausdruck geben: Christus hat den Tod besiegt!

Am **Ostermontag** begeben wir uns wie einst die Emmausjünger gemeinsam auf den Weg. Um 16.15 Uhr geht es an der Andreaskirche los, und gegen 17 Uhr feiern wir am Kreuzbuckel in ökumenischer Verbundenheit einen gemeinsamen Gottesdienst.
Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen.



KU-Camp

Die Kinder des Kirchlichen Unterrichts (KU) sind in der Osterwoche bei einer Unterrichtsfreizeit. Vom 17. bis 22. April werden sie zusammen mit Unterrichtskindern aus anderen Bezirken das Freizeithaus Diepoldsburg (bei Bissingen an der Teck) unsicher machen. Neben dem Lernen steht das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund. Es ist eine intensive Zeit der Begegnung untereinander und der Begegnung mit Gott. Bitte beten Sie für die Kinder und die Mitarbeitenden – von unserem Bezirk wird Pastorin Anette Obergfell die Unterrichtskinder begleiten.

Zum Vormerken:

Die Verabschiedung von Bischof Harald Rückert von unserem Gemeindebezirk wird am 23. April (Sonntag nach Ostern) um 10 Uhr in einem Bezirksgottesdienst in der Erlöserkirche in Reutlingen (Kaiserstr. 30) stattfinden.

Weitere Informationen unter:

www.emk-eningen.de
oder direkt bei **Pastorin A.Obergfell:**
In der Raite 8 in Eningen, Tel: 07121 / 9078290, eningen@emk.de

Katholische Kirchengemeinde Eningen



Gottesdienste und Termine

Samstag, 8. April 2017
ab
8.00 Osteraktion der Pfadfinder vor dem Rathaus Eningen
14.30 Palmbuschbasteln im Martinussaal
17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 9. April 2017 – Palmsonntag
9.30 Palmweihe im Seniorenzentrum St. Elisabeth
anschl. Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
und Palmprozession zur Liebfrauenkirche, Passion, Wortgottesfeier
anschl. Kirchkaffee und Ostereierverkauf der Pfadfinder auf dem Kirchplatz
11.00 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Frère Roger
17.00 Bußgottesdienst
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Montag, 10. April 2017
20.00 Kirchenchorprobe im Martinussaal
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Dienstag, 11. April 2017
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Mittwoch, 12. April 2017
9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
19.00 Kirchenchorprobe in der Liebfrauenkirche
21.00 Vigil im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Donnerstag, 13. April 2017 - Gründonnerstag
16.45 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth

19.00 Messe vom Letzten Abendmahl
20.30 Nacht des Wachens (bis 22.00)

Freitag, 14. April 2017 – Karfreitag

5.00 Gang in den Morgen
10.00 Kinderkreuzweg
10.30 Andacht im Seniorenzentrum Frère Roger
15.00 Feier vom Leiden und Sterben des Herrn, mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 15. April 2017

15.00 Kirchenchor: Generalprobe
18.30 Eucharistiefeier mit Weihe der Kapelle im Seniorenzentrum St. Elisabeth
21.00 Feier der Osternacht

Sonntag, 16. April 2017 – Ostern

9.30 Feier der Auferstehung, mitgestaltet vom Kirchenchor
10.30 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
18.00 Ostervespergottesdienst

Montag, 17. April 2017 Ostermontag

9.30 Eucharistiefeier in St. Elisabeth, Sondelfingen
16.15 Emmausgang zum Feldkreuz am Kreuzbuckel ab evang. Andreaskirche
17.00 Ökum. Feier am Feldkreuz
18.00 Emmausfeier mit Agape in St. Wolfgang, Reutlingen

Der Chor der Liebfrauegemeinde Eningen singt an Ostern und an Karfreitag

Zur Karfreitagsliturgie am 14. April. 2017 um 15.00 Uhr singt der Chor der Liebfrauegemeinde Eningen die Leidensgeschichte nach Johannes. Walther (1490-1570). Walter war Komponist und Kantor und hat das erste evangelische Chorgesangbuch herausgegeben. Jan Hermann (Tenor) singt den Evangelisten, der Chor musiziert a capella.

Im Festhochamt am Ostersonntag, den 16. April. 2017 um 9.30 Uhr singt der Chor die

Missa D-Dur von Valentin Rathgeber (1682-1750). Rathgeber war Benediktiner-Pater und lebte lange Zeit im Kloster Banz in Franken. Im „Augsburger Tafelkonfekt“ veröffentlichte er eine umfangreiche Sammlung von weltlichen Liedern. Generell sind seine Liedkompositionen zwar sehr bekannt, weniger jedoch seine kirchenmusikalischen und instrumentalen Werke. Im Vorwort von Opus III, in dem diese Messe veröffentlicht wurde, schreibt Rathgeber, dass niemand nach dem Willen Gottes in den Himmel kommen werde, der nicht ein Liebhaber der Musik gewesen sei.

Die solistischen Teile übernehmen Antonia Hermann (Sopran), Birgit Gentner (Alt), Jan Hermann (Tenor) und Martin Ulrich Merkle (Bass).

Begleitet wird hier der Chor von einem kleinen Orchester. Die musikalische Leitung hat Peter Hermann. Der Chor lädt Sie herzlich zum Gottesdienstbesuch ein!

Pfarrbüro nicht besetzt

In der Zeit vom 28.03.-13.04. ist das Pfarrbüro der kath. Kirchengemeinde in Eningen nicht besetzt. Sie erreichen uns wieder ab 19. April 2017.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen wenden Sie sich bitte an das kath. Pfarrbüro St. Wolfgang in Reutlingen, Tel. 07121/490255.

Nacht des Wachens an Gründonnerstag

Wir leben in einer Leistungs- und Erfolgsgesellschaft. Alles wird immer weiter optimiert und durchgeplant. Nur noch das Brillante ist gut genug, so scheint es oft. Für Schwächen, Angst, Versagen und Trauer ist da wenig Raum. Ganz besonders die Karwoche verspricht uns Christen die Fülle des Lebens, aus der nichts herausgenommen ist, was wirklich menschlich ist. Dazu gehören auch die Schattenseiten in unserem Dasein, unsere Krisen und unser Leid, die nicht so recht in die Erfolgsgesellschaft passen wollen und die wir eher verstecken möchten. Die Karwoche kann dazu beitragen, dass wir im Hinsehen auf unser Leid und im Ja zu unserer Unvollkommenheit unser Gleichgewicht in dieser Erfolgsgesellschaft behalten oder wiederfinden, indem wir in unseren Krisen, in Leid und Not nicht stehen bleiben, sondern die Kraft finden zur Überwindung in Jesus Christus. - Wir laden Sie daher herzlich ein, nach der Messe am Gründonnerstag noch eine Weile zu bleiben und der Bitte Jesu zu folgen: Wacht und betet! Von ca. 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr wechseln Texte, Lieder, Gebet und Stille einander ab. Später dazukommen bzw. früher gehen ist jederzeit möglich. (bo/cw)

Seniorenachmittag

am Dienstag, den 18. 4. 2017 um 14.30 Uhr im Martinussaal der Liebfrauenkirche.

Nach einer kurzen Andacht und anschließendem Kaffeetrinken freuen wir uns auf einen Diavortrag mit Norbert Stimmler, bei dem wir sicher einige interessante und überraschende Einblicke in und um Eningen herum bekommen werden. Herzliche Einladung an alle!

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.katholische-kirche-eningen.de

**Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm****Freitag, 7. April 2017**

19.00 „Stunde der Kirchenmusik“
in Metzingen, Christian-Völter-Str. 25
Thema: Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn für Palmsonntag - mit Instrumentalensemble
Diese Stunde der Kirchenmusik wird gestaltet von Streichern aus dem Kammerorchester der Neuapostolischen Kirche Stuttgart.
Zum Thema dieser Stunde spielen sie Werke von Händel, Pachelbel sowie 3 Sätze aus der 1. Serenade des romantischen Komponisten Robert Fuchs.

Sonntag, 9. April 2017, Palmsonntag

9.30 Gottesdienst
9.30 Gottesdienst für die Jugend in Reutlingen, Alexanderstr. 80

Dienstag, 11. April 2017

10.00 „Senioren aktiv“
Fahrt zum Gasometer in Pforzheim
Voranmeldung erforderlich.

Freitag, 14. April 2017, Karfreitag

9.30 Gottesdienst

Sonntag, 16. April 2017, Ostersonntag

6.00 Andacht zum Ostermorgen in RT-Ohmenhausen
Zur Andacht bei Sonnenaufgang am Ostersonntag, 16.4.2017 um 6.00 in der Neuapostolischen Kirche Ohmenhausen, Fehlhaldenweg 34, sind alle Interessierten herzlich eingeladen.
Mit Lesungen, Musikbeiträgen und gemeinsamen Liedern begrüßen wir den Ostermorgen und feiern die Auferstehung Christi.
Im Anschluss ist noch Zeit für ein gemeinsames Frühstück.
9.30 Gottesdienst in Eningen

Mittwoch, 19. April 2017

20.00 Gottesdienst mit Bezirksevangelist Dürr

Sonntag, 23. April 2017

7.27 SWR 1 - Radiobeitrag der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland
9.30 Gottesdienst

Montag, 24. April 2017

20.00 Gemeinsame Jugendstunde in RT-West

Mittwoch, 26. April 2017

20.00 Gottesdienst

Termine des gesamten Monats:

<http://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (<http://www.nak-sued.de>).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:
Friedrichstraße 11

Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:

<http://www.nak-sued.de>

<http://www.nak-eningen.de>

VEREINSNACHRICHTEN**Enginger Briefmarkenclub 1974 e.V.**

Sonntag, 09.04.17

9 - 15 Uhr 37. Großtauschtag mit Briefmarkenschau und Münzbörse in der HAP-Griehaber-Halle in Eningen.

DPSG Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Eningen



Osteraktion

Natürlich findet auch in diesem Jahr wieder die Osteraktion der Eninger Pfadfinder statt.

Morgen, am Samstag, den **08. April 2017** können Sie ab **8 Uhr morgens** an unserem Stand vor dem Rathaus bunte Eier erwerben und den Tag ganz gemütlich mit frischen Waffeln und einem Kaffee beginnen. Bei gutem Wetter werden gemütliche Sitzgelegenheiten zum Verweilen einladen.

Wie jedes Jahr werden unsere Ostereier zusätzlich an mobilen Verkaufsständen in ganz Eningen angeboten.

Dieses Jahr wird der Erlös der Osteraktion dem Kinderhospiz Stuttgart zugute kommen. Wir unterstützen mit unserer Spende den Bau eines neuen Gebäudes.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

DRK



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Am Freitag, 21. April 2017, um 19.00 Uhr im Magazin des DRK Eningen unter Achalm, Schillerstr. 67

Tagessordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der JHV 2015
3. Berichte
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) der Bereitschaftsleitung
 - c) der Jugendrotkreuzleitung
 - d) der Schatzmeisterin
 - e) der Abschlussprüfer
4. Entlastung des Gesamtvorstandes
5. Ehrungen
6. Verschiedenes

Zu dieser Jahreshauptversammlung lade ich alle Helferinnen und Helfer, die Mitglieder des Jugendrotkreuzes sowie die fördernden Mitglieder und die Freunde des DRK Eningen unter Achalm recht herzlich ein.

1. Vorsitzender
Timo Merz

Förderverein Eninger Kunstwege



Die Plastik „Endlos“ auf dem „e – Punkt“

Am 30. März präsentierte die Künstlerin Susanne Dohm-Sauter aus Reutlingen ihre neue Plastik vor dem Rathaus. Zahlreiche Besucher waren zur Präsentation gekommen.

MarEl Schaefer und Friedrich Palmer, aktive Mitglieder des Fördervereins Eninger Kunstwege e.V. hatten den Kontakt mit der Künstlerin aufgenommen und sie für diese Aktion gewonnen. Gleichzeitig stellt sie Arbeiten im „kunstRaum“ in der Eugenstraße aus.



Es handelt sich bei der Plastik um eine in sich kreisende Schlange aus bunten Plastikfolien. Die Künstlerin reizt es gebrauchtes Material zu verwenden und daraus etwas Neues zu machen.

Nach dem Grußwort von BM Schweizer und dem Vorsitzenden des Vereins Hermann Walz folgte ein Künstlergespräch zur Einführung mit MarEl Schaefer, wo sie ihre Gedanken erklärte

Als „Verwandlung der Dinge“ sieht sie ihre Arbeit an. Sie möchte darauf hinweisen, daß ständig viel zu viel Plastik weggeworfen wird. Ein Teil davon landet in Flüssen und Meeren, wo der Plastikteppich ständig wächst und unsere Umwelt gefährdet.

Ihre Arbeiten werden drei Monate zu sehen sein – Gelegenheit, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen.



Ausfahrt auf den Spuren von HAP Grieshaber

In Zusammenarbeit mit der VHS Eningen lädt der Förderverein zur einer Tagesausfahrt ein, die in das Kunstmuseum des Landkreises Rottweil zum Wasserschloß Glatt und zum ehemaligen Kloster Bernstein führt.

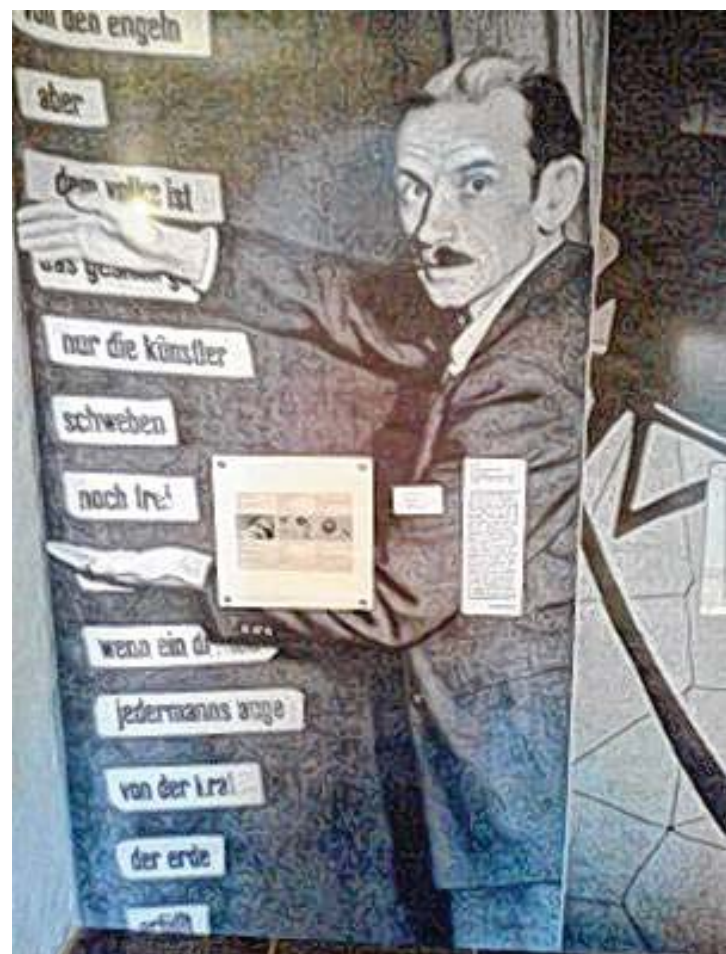
Von hier gingen in den 1950er Jahren weitreichende Impulse zur Neubelegung der südwestdeutschen Kunstszene aus.

Der Künstler Paul Kälberer gründete die private Kunstschule. Riccarda Gohr (Gregor – Grieshaber) brachte aus Berlin neue Impulse mit. Sie lud auch HAP Grieshaber ein. Auf diese Weise lernten sich die beiden kennen.

Eine Führung durch die Sammlung ist geplant. Nach einer Kaffeepause im berühmten Schloßcafé, führt die Tour nach Bernstein, wo man sich einen Eindruck von der damaligen Initiative machen kann.

Samstag 6. Mai 2017, Abfahrt in Eningen 13 Uhr mit Bus.

Kosten 32 € mit Eintritt, Führung und Busfahrt. Anmeldungen nimmt die VHS entgegen.



Gemeinsames Projekt in der HAP-Griehaber-Halle

Der Gesangverein Eningen e.V. und der Verein Eninger Kunstwege e.,V. wollen zum ersten Mal gemeinsam einen Nachmittag gestalten.

Am Sonntag, den 23. April 2017 um 14 Uhr laden die beiden Vereine ein zu einem Nachmittagskonzert mit Liedern, passend zu Darstellungen des Griehaber Frieses.

Eckhard Grebner wird moderieren und Erläuterungen zum Fries, gestaltet im Jahr 1959 von HAP Griehaber und Riccarda Gohr-Griehaber, geben.

Nach einer Kaffee- und Kuchenpause wird der traditionelle Ehrungsnachmittag des Gesangvereins beginnen.

Während dieses zweiten Teils der Veranstaltung ist noch bis 17 Uhr ist die Ausstellung im oberen Foyer „Griehaber und die Schwäbische Alb“ geöffnet.

Die beiden Vereine laden zu diesem Frühlingskonzert und den Ehrungen ein.
hw

**Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm**

Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Montag, 10. April 2017

19:15 Uhr music and more

20:15 Uhr Frauen- und Männerchor

Dienstag, 11. April 2017

keine Probe bei den Achalmfinken

19:30 Uhr Frauenchor

Mittwoch, 12. April 2017

keine Projektprobe

Montag, 17. April 2017

Ostern - keine Proben

Dienstag, 18. April 2017

19:00 Uhr music and more

19:30 Uhr Frauen- und Männerchor

Samstag, 22. April 2017

11:30 Uhr Männerchor Ständchen bei Erhard

und nicht vergessen

am 23. April 2017 Ehrungsveranstaltung des Gesangvereins im Rahmen von „Chorgesang trifft Kunst“ in der HAP-Griehaber-Halle

Erste-Hilfe-Kurs

An zwei Abenden besuchten 11 Mitglieder des Gesangvereins einen Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz in Eningen.

Die Ausbildungsleiterin Christiane Merz erklärte in Theorie und Praxis die Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Unfällen im Straßenverkehr oder im häuslichen Bereich. Was ist zu tun beim Antreffen von bewusstlosen Personen und wie bringe ich eine Person in die stabile Seitenlage, konnte praxisnah geübt werden. Wie ist der Defibrillator einzusetzen oder was bedeuten die fünf W's bei der Unfallmeldung, wurde kompetent übermittelt.

Zu Abschluss gab Frau Merz an alle den eindringlichen Rat:

Bei Unfällen nicht wegschauen, Mut zeigen und helfen.

Für die Teilnehmer bedeutet dies: Sicherheit gewinnen durch eine Ersten-Hilfe-Kurs.

Text: Peter Hauf

**Gesunde Gemeinde Eningen****Jumedical Vortrag Vorankündigung**

Vortrag im Johanneshaus Eningen

Neue Wege der Schmerztherapie

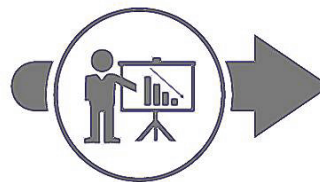
Über sinnvolle Wege zur Schmerzbehandlung können sich Interessierte in einer Vortragsveranstaltung am 04. Mai ab 19.00 Uhr im Johanneshaus Eningen in der Hölderlinstraße 18 ausgiebig informieren.

Referentinnen des Informationsvortrages werden Brigitte Jocher und Stephanie Ulrich sein. Die beiden, Mutter und Tochter, betreiben gemeinsam die Naturheilpraxis JUMEDICAL in Eningen.

Mit der Kooperation mit dem Johanneshaus und dem Gesundheitsforum als Teil des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde gehen wir mit dieser Veranstaltung konsequent den Weg der Wissensverbreitung und Information zu Gesundheitsthemen weiter.

Weitere Informationen demnächst in der Rubrik des Gesundheitsforums und unter:

www.ForumGesundeGemeinde.de

WISSENSVORTRAG:**Neue Wege
der Schmerztherapie**

Johanneshaus Eningen

Hölderlinstr. 8

72800 Eningen

Donnerstag, 04.05.2017 • 19.00 Uhr

Informationen zu Gesundheitsthemen und Vorstellung neues Mitglied VIVOBAREFOT Concept Store Reutlingen:

Barfußgehen ist gesund
 Es stärkt die Fußmuskulatur, Waden, Po und Rücken – ganz nebenbei. Dadurch verbessert sich die Haltung und man schont Hüfte und Kniegelenke. Durch die Stimulation der Fußsohlen bekommt der Körper mehr Feedback, hat eine bessere Wahrnehmung und liefert eine maximale sensorische Rückmeldung an unser Gehirn. Kurz und gut: Man fühlt sich einfach wohler.



Aber immer barfuß gehen ist nicht jedermanns Sache, deswegen wurden die Vivobarefoot Schuhe entwickelt. Der eigentliche Unterschied zu einem „normalen“ Schuh ist, dass man in den Schuhen geht, als wäre man barfuß – federleicht und ohne unnatürlichen Absatz. In Barfuß-Schuhen spürt man den Boden unter den Füßen wie nie zuvor. Unser neues Mitglied Sabine Bürkle verkörpert mit Leib und Seele das Thema Barfuß. Sie betreibt den Vivobarefoot Concept Store in Reutlingen in der Rathausstrasse 4 und freut sich seit Beginn über stetig steigendes Interesse an Barfußschuhen. Darüber hinaus hat sie die Barfußinitiative Reutlingen gegründet, die Vorträge, Workshops und Barfußwanderungen anbietet.

Weitere Informationen:
www.facebook.com/vivobarefootreutlingen
<http://www.vivobarefoot.de/stores/reutlingen/>
www.Gesundheitsforum-Eningen.de



Mit dem Thema Barfuß unterwegs - in Reutlingen, Eningen und der schwäbischen Alb



Osterausstellung im Heimatmuseum



Osterausstellung im Heimatmuseum



Osterausstellung im Heimatmuseum



Heimat- und Geschichtsverein

Osterausstellung im Heimatmuseum

Erfreuen konnten sich die zahlreichen Besucher an der liebevoll gestalteten Osterausstellung am vergangenen Sonntag im Eninger Heimatmuseum. Der im März umgestaltete und frisch gestrichene Sonderausstellungsraum im vorderen Haus bot hierfür den idealen Rahmen. Viele Eninger stellten dankenswerterweise österliche Dekorationsstücke für diesen Tag zur Verfügung. Dank auch an die Museumswerker Armin Vetter, Andreas Maier, Jürgen Ganter, Herrn Ehrmann und Ewald Schlotterbeck für den Renovierungseinsatz. (w)

Ist Ihre Hausnummer und Ihr Name gut erkennbar ?

Bei der Zustellung von Post kann das entscheidend sein für eine ordnungsgemäße Zustellung. Dazu gehört auch die Beschriftung der Briefkästen.

Junge Philatelisten

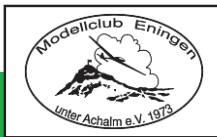


Briefmarken-Werbeschau am 09.04.2017

Am Sonntag, 09.04.2017 findet von 9.00 bis 15.00 Uhr in der HAP-Grieshaber-Halle wieder eine Briefmarken-Werbeschau mit Großtauschtag statt. An dieser Veranstaltung des Eninger Briefmarken-Clubs beteiligen sich auch in diesem Jahr die Eninger Jungen Philatelisten. An unserem Stand können Sie zahlreiche Informationen rund um das Thema Briefmarkensammeln erhalten. Insbesondere junge Sammler können sich Tipps zum Sammeln und einige Stücke aus den bereitstehenden Wühlkisten für den Start oder die bereits bestehende Sammlung abholen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eninger Junge Philatelisten e. V.

Modellclub Eningen



Erfolgreiche Erstflüge der LUXXe trotz widriger Windverhältnisse!

Nur in glänzende Augen und in strahlende Gesichter von Samuel, Cameron, Jan, Max und Moritz sah man nach dem erfolgreichen Einfliegen ihrer Elektrosegler „LUXX“, die doch bei ziemlich böigen Wind erstmals dem Element „Luft“ übergeben wurden. Doch der Reihe nach...

Anfang November letzten Jahres startete das diesjährige Winterbauprojekt mit dem Anfänger-Elektrosegler Namens LUXX - hergestellt und vertrieben durch die bekannte Reutlinger Modellbaufirma „aero-naut“. 5 volle Monate wurde jeden Samstag gebaut, geschliffen und geklebt, um alle Modellflugzeuge von der ersten Rippe auf wachsen zu sehen. Toll, dass alle mit vollem Einsatz und großer Konzentration dabei waren - und zwar nicht nur die Kinder, sondern auch die sehr geduldigen und zahlreichen Betreuer. Erwähnenswert war auch die Tatsache, dass alle Baukästen zum Großteil gesponsort wurden und das dieses Mal der MCE durch Thorsten Rechthaler von der Firma „aero-naut“ unterstützt wurde. Eine tolle Kooperation, die zumindest so im süddeutschen Raum einmalig ist. Ende Februar/Anfang März waren dann alle Flieger soweit mit Folie bespannt. In Design und Farbgebung konnten die Kinder dann auch Ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Den letzten Feinschliff, den Einbau der Fernsteuerung und der Elektromotoren sowie das Auswiegen übernahmen dann wieder die Baubetreuer um Rainer Abram. Als es dann am vergangenen Samstag Ende März soweit war und alle Jungen bei ziemlich starken Wind ihre Modelle zum Einfliegen zusammenbauten herrschte dann doch große Spannung bei Jung und Alt.

Vor der Kür stand aber die Pflicht bzw. die Einweisung der jugendlichen Kinder in das richtige Verhalten auf einem Modellfluggelände, vor allem unter dem Aspekt der Sicherheit. Nicht umsonst gibt es auch auf dem MCE-Fluggelände einen durch einen abnehmbaren Zaun geschützten Vorbereitungsraum.

Der Reihe nach gingen dann die LUXX-Flieger in die Luft und hier zeigte sich, dass die Modelle nicht nur alle sauber und stabil gebaut wurden - wir hatten schon andere Erstflüge in den Vorjahren als reihenweise Tragflächen zusammenklappten - sondern die Auswahl dieses sehr gutmütigen Flugmodells ein Volltreffer für die Kids war. Gutmütig und ohne Mühe stiegen die Flieger bei eingeschaltetem Elektroantrieb auf ausreichende Höhe um von dort aus gegen den Wind kämpfen zu können. Im Lehrer-/Schülerbetrieb konnten dann die Kinder erstmals ihr Modell alleine steuern - zumindest wurde dies fleißig versucht. Vorsichtshalber wurden alle Landungen durch die Lehrerpiloten um Christof Deutscher und Noah Engels gemacht. Nichts ging zu Bruch.

Nach jedem Erstflug bekamen die Nachwuchspiloten ihren persönlichen „Pilotenschein“ überreicht und auch für Nervennahrung in Form von Süßigkeiten war gesorgt. Für die Betreuer gab es leckere Grillwürste und Getränke als Belohnung ihrer Mühen. Über 40 Stunden Arbeit stecken in jedem einzelnen Modell und somit ist ersichtlich, dass der ehrenamtliche Einsatz der Erwachsenen doch enorm hoch ist. Schön deshalb zu sehen, dass auch die älteren Nachwuchspiloten wie Noah, Joachim und Rik aus den Vorjahren mit Tat und Rat den Anfängern helfen können.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand bei allen Baubetreuern, Eltern und bei Thorsten für den tollen Einsatz und für das geduldige und harmonische Miteinander herzlich bedanken. Das die Jugendarbeit des MCE mittlerweile über die Stadtgrenzen bekannt und anerkannt ist, ist nicht zuletzt dem Einsatz vieler Mitglieder und Helfer zu verdanken. Vielleicht findet ja auch endlich einmal weiblicher Nachwuchs den Weg in den Verein, denn Technik und technische Berufe sind ja nicht nur was für Jungen.

Aber: Nun heisst es regelmäßig Fliegen bzw. das Fliegen üben, damit auch alle Anfänger im Laufe des Jahres das ferngesteuerte Modellfliegen erlernen. Der Höhepunkt wird wieder der Ende Mai (25.05. bis 28.05.17) stattfindende Jugendausflug nach Seekirch sein. Hier bittet der Jugendleiter nochmals um dringende Anmeldung an die E-Mail vorstand@modellclub-eningen.de, da die Planungen bis spätestens Mitte April vor Ostern abgeschlossen werden müssen. gez. CD (1.VS)



Partnerschaftskomitee Eningen unter Achalm e.V.



Partnerschaftsbegegnung Eningen unter Achalm-Calne-Charlieu am 18. bis 22. Mai 2017

Liebe Freunde und Mitglieder des Partnerschaftskomitees Eningen unter Achalm, die Partnerschaftsbegegnung Eningen unter Achalm-Calne-Charlieu rückt immer näher und endlich haben wir die vorläufig letzten Anmeldungen aus Calne und Charlieu. Mit von der Partie ist ein Chor aus der Umgebung von Charlieu (29 Sänger und Sängerinnen), 16 Calner und 26 Charlieuer.

Viele Gäste konnten aus früheren Begegnungen mögliche Gastgeber benennen. Wir hoffen daher, dass die in der beigefügten Gästeliste angefragten Nennungen so in Ordnung gehen. Sollte das nicht der Fall sein, bitte ich ganz dringend um umgehende Rückmeldung.

Es sind auch neue Gäste aus beiden Partnerstädten angemeldet, für die wir noch keine Gastgeber gefunden haben. Ich bitte daher auf diesem Wege ganz dringend um Ihre Hilfe. Wer kann sich vorstellen, am besagten Wochenende jemanden bei sich aufzunehmen?

Wir hoffen auf rege Rückmeldung.

Am Freitag machen wir tagsüber einen Ausflug mit den Gästen nach Hechingen zur Villa Rustica und nach Haigerloch ins Soft Art Panoptikum Siebert. Ursprünglich zur Entlastung der Gastgeber gedacht, erfreuen sich die Ausflüge in den letzten Jahren auch zunehmender Beliebtheit bei den Gastgebern.

Am Freitagabend ist das inzwischen traditionelle gemeinsame Diner, dieses Mal im La Cantina in der Arbachtalstr. 6. Diejenigen, die am gemeinsamen Abendessen teilnehmen wollen, melden sich bitte an und überweisen einen Unkostenbeitrag. Von den **teilnehmenden Gastgebern** erheben wir einen Unkostenbeitrag von 10,00 €/Pers. Teilnehmer am Abendessen, die nicht Gastgeber sind, geben 15,00 €. Anmeldungen werden bei der oben angegebenen Telefonnummer oder bei den unten angegebenen Email-Adressen angenommen. Wir brauchen die Anmeldungen, weil La Cantina und wir natürlich vorher wissen sollten, wie viele Gäste kommen.

Während des Dinners werden wir Gesangseinlagen des französischen Chor und von Sängern des Eninger Gesangsvereins hören.

Am Samstag spielen wir ab 14:00 Uhr auf der Minigolf-Anlage beim Eninger Freibad den Teddy Bear's Cup aus. Geplant ist ein kleines Minigolf-Turnier. Nach oder auch während des Turniers ist eine Einkehr im Café der Minigolf-Anlage möglich und erwünscht. Auch die, die nicht mitspielen wollen, sind herzlichst als Schlachtenbummler gerne gesehen.

Am Abend wird der französische Chor ein Konzert in der Aula der Achalmschule geben.

Weitere Details können den beigefügten Unterlagen entnommen werden. Änderungen bleiben freilich vorbehalten.

Sollten irgendwelche Fragen offen sein, scheuen Sie sich nicht anzurufen (892152 oder 82945) oder zu „mailen“ (rupert.klos@eningen.de oder rupert.klos@t-online.de)

Eningen unter Achalm 07.04.2017

für das Partnerschaftskomitee

Rupert Klos

Begrüßt wurden die Besucher von der stellvertretenden Bürgermeisterin Dr. Barbara Dürr und vom Freundeskries-Vorsitzenden Wolf-Dieter Baumann. Für gelungene Unterhaltung sorgten Alexander Laxgang mit schnellen Fingern am Akkordeon und Kunsthistorikerin Jutta Fischer mit einer spannenden Einführung in die Ausstellung. Nicht nur, dass sie die historische Entwicklung der Radierung und landschaftlichen Darstellung in der Kunst darlegte. Auch die Verbindungen zwischen Zirkelbach und Jauch wurden klar erkennbar. So stellen beide Künstler eine ähnliche Tiefe her - der eine mit der Nadel, der andere mit dem Bleistift - und dies ganz ohne Farbe. Wenige Mittel führen zu einer großen Variation. Und auch bei den beiden Darstellungen der Achalm dürfte der ein oder andere Besucher an Paul Jauch gedacht haben.



Der Künstler im Gespräch mit Besuchern

Die Ausstellung ist bis zum 4. Juni 2017 immer sonntags von 14 – 17 Uhr im Paul-Jauch-Haus (Eitlinger Straße 5) zu sehen. Am 21. Mai wird Helmut Anton Zirkelbach während der Öffnungszeiten das Tiefdruckverfahren der Radierung vorstellen und Druckvorführungen machen.



Paul-Jauch-Freundeskreis

Auftakt der Museums-Saison mit erfolgreicher Vernissage

Am vergangenen Freitag fand im Paul-Jauch-Haus die erste Vernissage im aktuellen Jahr statt. Bei bestem Wetter waren gut 70 Personen gekommen, um gemeinsam mit dem Freundeskreis die Ausstellung „Spuren der Landschaft“ zu eröffnen. Der in Kohlstetten lebende Künstler Helmut Anton Zirkelbach stellt Radierungen mit landschaftlichen Motiven aus, die vom Panorama Tschernobyls, über das Lautertal bis zur heimatlichen Achalm reichen.



Kunsthistorikerin Jutta Fischer führte in die Ausstellung ein.

Paul-Jauch-Haus geöffnet

Eitlinger Straße 5 · 72800 Eningen
www.paul-jauch-haus.de

**Sonntag, 9. April 2017
14 – 17 Uhr**

Sonderausstellung:
Spuren der Landschaft
Radierungen von Helmut Anton Zirkelbach



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

Und wieder ist.....Mundharmonika Treff

Am **Samstag 8. April um 19 Uhr** im Spital - Albvereinsräume 1. Stock. – Auskunft bei Frank Weichert Tel. 880831 oder über Internetseite sav-eningen.de Wir laden herzlich dazu ein, mit uns zu musizieren .

Premiere auf dem geplanten Eninger Prädikatswanderweg

Unsere Gemeinde ergreift die Gunst der Stunde und plant im Verbund mit den Orten Metzingen und Würtingen einen gemeinsamen Prädikatswanderweg. Wir, der Schwäbische Albverein Eningen bieten in Kooperation mit unserer Gemeinde die Chance, den gesamten Streckenverlauf gemäß den Planungsunterlagen als Erste zu erkunden. Herrliche Aussichten und viele Sehenswürdigkeiten am Wegesrand runden die Tour ab.

Die Wanderung wird **Sonntag 09.04.2017** in 3 Abschnitten angeboten:
Start 1: 08.30 Uhr, Parkplatz Friedhof Eningen: sportlich durch die Teufelschlucht auf die Albhochfläche, Ziel Gestütshof St. Johann (ca. 6 km, Gehzeit 1,5 Std)

Start 2: 10.00 Uhr Gestütshof St Johann: weiter zur Eninger Weide – Wolfsfelsen – Grüner Fels – Roßfeld – Sonnenfels – Dettinger Höhlenlöcher – Rucksackvesper an der Feuerstelle/Hütte (ca. 1 Std.) – Gelber Fels – Fohlenhof – Hohe Warte – St. Johann, Gestütsgasthof (14 km, ca. 3 km/Std.) Anmerkung: der Startpunkt kann mit Bus (Linie 7644 in Eigenregie erreicht werden!).

Geplante Einkehr Gestütsgasthof St. Johann, ca. 16.30 Uhr – 18.00 Uhr.
Start 3: ca. 18:00 Uhr: sportlich zurück nach Eningen (ca. 6 km, Gehzeit ca. 1,25 Std.)

Jeder Wanderer kann sich seine Streckenlänge individuell je nach Tagesform aus dem Angebot zusammenstellen! In der Tour sind naturbelassene Traufwege enthalten, bitte auf griffige Schuhe achten, Stöcke können hilfreich sein.

Streckenlänge: siehe Einzelabschnitte
Gehzeit: siehe Einzelabschnitte
Anmeldung: nicht erforderlich
Kosten: keine, außer Einkehr
Wanderführer: Michael Coconcelli
michael.coconcelli@gmx.de
Tel.: 0163 25 20 213
und Hartmut Gekeler
Tel.: 07121 839 70

Die Teilnahme an der Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr.
Gäste und Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen.
Wie immer zählen unsere Wanderungen zum Wanderfitnesspass und somit zum Bonusprogramm vieler Krankenkassen!



Blabeuren – ein Besuch wert

Bei schönstem Frühlingswetter machten sich 30 Teilnehmer erwartungsvoll mit dem Bus auf den Weg nach Blabeuren.

Als erstes bekamen wir eine sehr interessante Führung im urzeitlichen Museum, in dem u.a. das ca. 37.000 Jahre alte Original der Venus vom Hohle Fels und viele andere Gegenstände und Kunstwerke zu sehen sind.

Nach kurzer Vesperpause bildeten sich 3 Gruppen, die verschiedene Ziele hatten.

• Kleine Blautour mit Inge Renk

Das erste Ziel war der Blautopf, wo Geschichte und Legenden über diesen Ort erzählt wurden.

Nach einer Wanderung am Waldrand führte die Tour am Klötzle Blei vorbei auf den Rücken.

Hier hatten wir einen herrlichen Blick auf die Landschaft um Blabeuren und das gegenüber liegende Rusenschloss mit der Großen Grotte.

Über das Naturfreundehaus, wo wir Kaffee und Kuchen in der Sonne genießen konnten, erreichten wir unser letztes Ziel vor der Heimfahrt, die Benediktinerabtei mit dem spätgotischen Doppel- Flügelaltar.

Die Streckenwanderung ab Herrlingen mit Bernadette Rieger.

Der Bus brachte die 12 Teilnehmer zum Bahnhof Herrlingen. Zunächst zeigte die Wanderführerin ein altes Kleindenkmal, einen „Klaitstein“ auf der Lauterbrücke aus dem 17. Jahrhundert. Seit dem Aufschwung von Handel und Verkehr im Mittelalter war es notwendig geworden, den Händlern und Reisenden zum Schutz vor Überfällen ein Geleit zu geben. Der Stein markierte die Grenze des Geleitschutzes zwischen dem Herzogtum Württemberg und der Reichsstadt Ulm. Weiter ging es bergauf, vorbei an der 1905 im Jugendstil erbauten „Villa Lindenhof“ sowie am ehemaligen Wohnsitz der Familie des Generalfeldmarschalls Rommel auf die Höhen über dem Blautal. Auf dem Sträßle nach Wipplingen kam die Gruppe am „Rommelgedenkstein“ vorbei, der Stelle wo am 14.10.1944 Rommel zum Selbstmord gezwungen wurde. Auf dem Weg nach Wipplingen lohnte sich ein Blick zurück auf das Ulmer Münster.

Bei herrlichem Sonnenschein durchwanderte die Gruppe ländlich geprägte Landschaft, um dann den weiteren Weg im Wald fortzusetzen in Richtung Nägelfels. Dort, einem Schwammstotzen des oberen Weißjura mit seiner herrlichen Aussicht ins Blautal, zum Hof Altental und einem der vielen Steinbrüche war Mittagspause angesagt. Leider war die Zeit viel zu kurz.

Durch ein abwechslungsreiches Wald und Waldschutzgebiet, vorbei an Sonderbuch, wurde die Burg Hohengerhausen, auch „Rusenschloß“ genannt, erreicht. Dies konnte man leider wegen Einsturzgefahr nicht besichtigen. Ein romantischer schmaler Waldweg führte die Gruppe wieder hinab nach Blabeuren, wo der Besuch des berühmten Blautopfs den Abschluß bildete.

Gemütlich durch das historische Blabeuren mit Hermann Walz

Das erste Ziel war die gotische Stadtkirche mit einem Altar aus der Ulmer Schule und Reste von Fresken. Dann begleitete uns eine Stunde die Stadt- und Wanderführerin Gerda Fuchs-Holderried durch das historische Zentrum und zeigte uns das „große Haus“ und das „kleine große Haus“, das ehemalige Gerberviertel und den Klosterhof. Geschichte und Geschichten erzählte sie lebhaft und fundiert. Den Weg zum Blautopf fanden wir alleine, denn an diesem Frühlingstag zog es viele Menschen dorthin, wo das blaue unergründliche Wasser zu sehen war. Diese Karstquelle mit einem von 2.300 Liter pro Sekunde ist etwas Einmaliges. Nach einer Ruhepause bezichtigten wir den Kreuzgang und den herrlichen Hochaltar im ehemaligen Kloster. Schwierig erwies sich, einen Platz in einem Café zu bekommen um sich zu erholen.

Auf der Rückfahrt hielten wir noch zur Schlusseinkehr im Löwen in Zainingen. Die Teilnehmer aller 3 Gruppen bedankten sich bei den Wanderführern, sie waren mit dem Erlebten und der Organisation überaus zufrieden. Ein gelungener Ausflug, Fortsetzung durchaus erwünscht.



Die Streckenwandergruppe am Rommelstein



Im Urzeitmuseum



Die Blautal Wandergruppe

Wanderheim Eninger Weide ab Ostern geöffnet

Die Umbauarbeiten in der Küche und im Aufenthaltsraum des Wanderheims des Schwäbischen Albvereins sind beinahe abgeschlossen. Ab den Osterfeiertagen öffnet der neue Pächter Christian Schmid aus Bad Urach an Samstagen und Sonntagen.

Ab Karfreitag, den 14. April bis Ostermontag, den 17. April jeweils ab 11 Uhr und an den folgenden Wochenenden jeweils Samstag und Sonntag ab 11 Uhr.

Übrigens: Der Kinderspielplatz vor dem Haus ist wieder benutzbar und ansprechend gerichtet.



SKV Sport- und Kulturverein
Eningen 1889 e.V.



SKV TT-News

Zweite Mannschaft ohne Chance im Heimspiel gegen Pfullingen

SKV Eningen II - VfL Pfullingen V 0 : 7

Gegen die wieder sehr stark aufgestellten Gegner vom VfL Pfullingen V hatte die zweite Mannschaft des SKV Eningen am vergangenen Freitag, 31.03.2017, beim Heimspiel in der eigenen Sporthalle keinen wirklichen Heimvorteil. Hoch motiviert und voll konzentriert gingen die Gäste von Anfang an zur Sache und erspielten sich einen Punkt nach dem anderen. In der Vorrunde hatte sich der Eninger Lutz noch gegen Spiller durchsetzen können und einen Ehrenpunkt gerettet, diesmal aber gab es gegen den Tabellenzweiten eine glatte 0:7 Niederlage. An der Platzierung in der Tabelle ändert das aber nichts. Die zweite Mannschaft des SKV Eningen beendet nach vielen schönen und spannenden Spielen die TT-Runde 2016/2017 als Tabellenfünfter.

Parken Sie nicht auf Gehwegen



TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.

Abteilung Fußball

Verbandsspiele am Sonntag, 9. April

Kreisliga A

TSV Betzingen gegen TSV I - Beginn 15 Uhr

Kreisliga B

TSV Sondelfingen II gegen TSV II - Beginn 13 Uhr

Verbandsspiel am Donnerstag, 13. April

Kreisliga A

TV Unterhausen gegen TSV I - Beginn 19 Uhr

Beim Tabellensiebten

Nicht nur relativ gut sondern sehr gut hat die Stingel-Truppe die ersten vier Begegnungen nach der Winterpause gegen die Spitzenteams überstanden. So gab es lediglich im ersten Spiel beim SSV Rübgarten mit 3:2 eine eigentlich vermeidbare Niederlage – danach siegte man zu Hause mit einer beeindruckenden Leistung gegen Pliezhausen mit 4:3, in Sondelfingen beim Spitzenreiter spielte man 2:2 und vor einer Woche trennte man sich gegen die Verbandsliga-Reserve des VfL Pfullingen torlos 0:0. Mit der erzielten Bilanz können die Verantwortlichen eigentlich zufrieden sein. Mit 39 Punkten und 61:31 Toren rangieren die Eninger auf Rang fünf.

Am Sonntag gilt es nun beim TSV Betzingen (Platz 7/33 P./33:28 T.) zu bestehen. Eigentlich sollte dort ein Sieg gelingen, wengleich man die Gastgeber auf gar keinen Fall unterschätzen sollte – zumal man sich schon in der Vorrunde beim 2:2 recht schwer tat.

Am Donnerstag vor Ostern steht dann noch die Partie beim derzeitigen Tabellendreizehnten TV Unterhausen (16 P./43:61 T.) auf dem Terminplan. Mit der entsprechenden Leistung müsste eigentlich auch hier ein „Dreier“ gelingen – in der Vorrunde gab es einen klaren 5:1-Erfolg.

Zweite in Sondelfingen

Nicht ganz so zufrieden läuft es jetzt bei der TSV-Zweiten, denn nach dem Winterpausenstart mit dem 1:2-Sieg bei Ermstal Türkspor Dettingen gab es danach zwei Niederlagen – 2:1 bei TB Metzingen und vor einer Woche ein unnötiges 1:3 daheim gegen FC Neuhausen. Mit 11 Zählern und 24:55 Toren ist man momentan Zweitletzter – man sollte also unbedingt punkten!

Ob jetzt bei der Kreisliga-A-Reserve des TSV Sondelfingen (Tabellendritter/ 26 P./51:31 T.) ein Erfolg gelingt? Schön wär's ja. In der Vorrunde verlor man übrigens klar mit 1:5, sodass hier eigentlich Revanche angesagt wäre - oder nicht?



Die Stars von morgen live in Eningen!

Am 08. April 2017 veranstaltet die Fußballabteilung des TSV Eningen und Mitveranstalter Taner Dirlink ein hochkarätiges nationales U10 Jugendturnier. Der „Dominos Cup“ hat es in sich: FC Bayern München, RB Leipzig, TSG 1899 Hoffenheim, SC Freiburg, FC Augsburg,... stellen ihre Teams und träumen vom Turniersieg. Aber auch die kleinen Vereine sind mit dabei: Veranstalter TSV Eningen, SSC Tübingen, TB Kirchentellinsfurt, SGM Degerschlacht/Sickenhausen, SV Vaihingen, FSV Waiblingen... dürfen an einer Sensation schnuppern. Insgesamt spielen 24 U10 Mannschaften um den Pokal! Stattfinden wird das Turnier in Eningen auf dem Sportplatz im Arbachtal. Pünktlich um 9:00 Uhr eröffnet Schirmherr Alexander Schweizer das Turnier. Auf vier Feldern wird dann gespielt.

Uwe Stingel und sein Team sind seit Wochen am planen und organisieren. Daher darf das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen: Die Fußballabteilung versorgt alle Gäste mit Speisen und Getränke, die bei einem Fußballspiel nicht fehlen dürfen. Und nun dürfen wir gespannt auf das große Turnier blicken. Wir freuen uns über diese anspruchsvolle Aufgabe und sind sicher, dass es ein absolutes Highlight wird!

Kommen Sie vorbei und sehen Sie Fußball der Spitzenklasse. Wir freuen uns über jeden Zuschauer.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, Spenden und Sponsoren, ohne euch wäre dies niemals möglich!

Danke an: Kreissparkasse Reutlingen, Ensinger Mineralwasser, AHG Eningen, Berisha Fensterbau, Adelhelm, Erima, Kaizhong Vogt, Volksbank Reutlingen, Allianz Cosovic, La Cantina, Spedition Volk, Strickerei Merkel, Achalm Hotel,

Eninger Hof, Steuerberater Duge, Müller & Bauer, Vallon, Schmälzle, Friedrichson BiB, BS Tankanlagen, Edeka Markt Vrakas, Schreinerei Hummel, Metzgerei Failenschmid, Bäckerei Sautter, Getränke Mühleisen, APROS Consulting & Firmenservices, Optiker Ackermann, Optiker Fielmann.

P. Stingel

U10 Dominos Cup

08. April 2017

Arbachtal Eningen

und viele weitere regionale Vereine

Schirmherr Bürgermeister Schweizer

Abteilung Handball

Spieltermine am Wochenende
Männer - Kreisliga A
Samstag 08.04.2017, 19.00 Uhr
 TSV Eningen - SV Magstadt 2



TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Rückblick

Skicamp in den Faschingsferien in Garmisch

Schneeflöcken, weiß Röckchen ...

Mit 15 Jugendlichen machten sich die Skischulen der Skizunft St. Johann und der Skiabteilung TSV Eningen vom 3. – 5. März auf zum Jugendcamp 2017 nach Garmisch-Partenkirchen.



Dem Pistenspaß waren keine Grenzen mehr gesetzt, als wir erst mal unser Gepäck ins Kreuzekhaus auf einer Höhe von 1652 m geschafft hatten. Ein riesiges Revier mit tollen und sehr langen Abfahrten erwartete uns.

Und auch das Wetter spielte größtenteils mit: von strahlendem Sonnenschein bis Neuschnee war alles dabei - Winterspaß pur!

Neben den langen Skitagen durfte am Abend ein abwechslungsreiches Programm nicht fehlen: Rutscheller fahren im Fackelschein und anschließend gab's Punsch am Feuer. Am zweiten Abend haben alle ihr Können beim Spiel „Mein Team kann“ gezeigt!

So muss Skiurlaub sein, wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Euer Skicamp Team Tobi, Basti, Timo & Sonja

Übungsbetrieb in den Osterferien

* Während der Osterferien findet **keine** Skigymnastik in den einzelnen Gruppen statt.

* Badminton findet zur gewohnten Zeit (mittwochs, 18.30 Uhr) in der Arbachhalle statt.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Skiabteilung Frohe Ostertage

Aktuelle Details auf unserer Homepage unter www.ski-eningen.de

Abteilung Tischtennis

Die Luft ist raus, die Saison fast beendet

(rb)Gegen Ende der Saison ist die Luft, vor allem bei den Herren, merklich raus und die Anspannung gewichen. Klassenerhalte waren schon vorher geschafft, der Abstieg konnte schon vorher nicht vermieden werden. Einzig unsere dritte Damenmannschaft überzeugte zum Ende der Saison mit einem glatten Sieg.

Bezirksklasse Damen: TSV Eningen 3 – TSV Betzingen 3 8:2

Auch in Betzingen scheint die Luft raus zu sein. Mit nur drei Damen reisten sie zum Spiel in Eningen an und unsere Damen wollten im vorletzten Heimspiel nochmals ihr Können unter Beweis stellen. Nach den Doppeln stand es 2:0. Für das 3:0 sorgte Nadine Kendelbacher. Unglücklich unterlag Schimmer und Betzingen verkürzte auf 1:3. Ein kampfloses Spiel von Debora Brodbeck und ein umkämpftes 11:11 im Entscheidungssatz durch Elke Krumm sorgten für den 5:1 Zwischenstand. Der zweite Durchgang bot dasselbe Bild. Kendelbacher siegte deutlich, Schimmer unterlag knapp, Brodbeck gewann 3:0 und Krumm kampflös. Somit stand nach neunzig Minuten der 8:2 Erfolg fest.

Kreisliga Herren: TSV Eningen – TSV Riederich 1:9

Unsere erste Herrenmannschaft verabschiedet sich mit einer deftigen 1:9 Niederlage und einem 7. Platz aus der diesjährigen Kreisligasaison. Alles nochmals gut gegangen. Den Platz vor dem Relegationsplatz und damit das Ziel erreicht und die Klasse gehalten. Da war es auch nicht schlimm, dass im letzten Saisonspiel der Biss fehlte und man gegen Absteiger Riederich deutlich 1:9 verlor. Einem 0:3 nach den Doppeln folgten zwei Niederlagen am vorderen Paarkreuz durch M. Riedinger und Nowara. H.J. Riedinger überzeugte mit einem klaren 3:0 und dem Ehrenpunkt für unsere Mannschaft. Anschließend folgten nur noch Niederlagen durch Storz, Wagner (5:11 im Entscheidungssatz, Reuter und M. Riedinger. Nach gut zwei Stunden wurde unsere Erste erlöst und darf nun entspannt in die Sommerpause gehen.

Kreisklasse A3 Herren: TB Metzingen 3 – TSV Eningen 2 9:1

Ihr letztes Spiel spielte unser Team beim Tabellenführer und wahrscheinlichen Aufsteiger TB Metzingen 2. Es war klar, dass die Metzinger unsere Mannschaft nach deren Sieg bei Mitfavorit Mittelstadt nicht unterschätzen würde. Trotz des Ergebnisses bot man dem Tabellenführer auch einen heißen Kampf mit vielen knappen Sätzen, die leider meist zu Gunsten der Metzinger Mannschaft ausgingen. Einzig das Doppel Wagner/Hoffmann konnte an diesem Tag punkten und für den Ehrenpunkt sorgen. Alle anderen Begegnungen gingen an Metzingen. Mit 0 Punkten in die Rückrunde gestartet, 6 Punkte geholt und am Ende den ersten Nichtabstiegsplatz errungen. Ziel erreicht! Klasse führte sich auch Dauerspieler Michael Hahn in die Mannschaft ein und überzeugte durch einmal mehr durch gekonntes Spiel. Bleibt zu hoffen, dass er auch in Zukunft weiter zur Verfügung steht.

Kreisklasse B4 Herren:

TSV Eningen 3 – TSV Oberhausen 3:9

Auch im vorletzten Spiel reichte es nicht für den ersten Sieg in der Rückrunde. Mit nur einem Punkt aus 8 Spielen ist es dann auch nicht möglich die Klasse zu halten. Auch gegen Oberhausen begann das Spiel wieder einmal mit einem 0:3 aus den Doppeln. Es folgten Niederlagen von Krause, Schimmer und Sommer. Rauscher spielte sich in einen wahren Rausch und gewann ein Marathonspiel gegen W. Häbe am Ende glücklich aber verdient 6:11/11:6/6:11/11:8/13:11. Es folgte ein 3:0 von Scheck und ein unerwartetes 3:2 (7:11/6:11/12:10/11:8/12:10) von Schöttle. Somit stand es vor dem zweiten Durchgang 3:6 aus Eninger Sicht. Doch auch im zweiten Durchgang gab es die gleichen Bilder. Krause, Schimmer und Sommer unterlagen und somit stand es nach der Hälfte des zweiten Durchganges 3:9 und die Niederlage war besiegelt.

Meisterschaft und Spitzenplätze bei Großkampftag in Eningen

(rb)Sowas hat Eningen noch nie erlebt. Gleich 12 Jugendmannschaften fanden den Weg in die Eninger Günther-Zeller-Halle. Sechs Spiele fanden immer gleichzeitig statt und jedes Spiel hatte seine eigenen Boxen. Ein tolles Bild und alle waren begeistert. Solch eine Veranstaltung schreit nach mehr.....

Kreisklasse Mädchen U18:

TSV Eningen 2 – SV Rommelsbach 5:2 TSV Eningen 2 – TV Neuhausen 4:3
Ohne Spitzenspielerin Denise Braun wollten sich unsere Mädchen so gut es ging aus der Affäre ziehen. Dies gelang eindrucksvoll. Gegen Rommelsbach brachte Louisa ihre Mannschaft mit einem 3:0 in Front. Es folgte ein 0:3 von Yamila und ein 3:1 von Isabella. Das Doppel ging mit einem 0:3 an Rommelsbach uns so stand es vor dem zweiten Durchgang 2:2. Spannung war angesagt und Spannung war geboten. Den Reigen eröffnete Louisa, die die Nerven ihrer Trainerin strapazierte. Nach gutem Spiel lag sie am Ende mit 11:4/6:11/6:11/8:11/9 vorne und brachte ihr Team in Führung. Was Louisa kann, kann ich auch dachte sich Isabella und gewann nach 0:2 Satzrückstand mit 4:11/7:11/11:8/11:6/11:7. Louisa und Isabella haben es vorgemacht, also kann ich es auch sagte sich Yamila und siehe da, auch sie siegte mit 8:11/12:10/4:11/11:6/11:6. Am Ende des zweiten Durchganges standen drei 3:2 Siege und ein insgesamt glückliches 5:2 auf dem Papier. Im zweiten Spiel wurde Isabella durch Julia ersetzt. Das Spiel begann dann auch mit einem 3:0 von Louisa und einem 3:0 von Yamila, wobei Yamila ihren 3. Satz gar 11:0 gewann. Zwar unterlag Julia 1:3, doch unsere jüngste Spielerin zeigte ein gutes Tischtennis. Es folgte mal wieder eine Doppelniederlage. Yamila und Isabella mühten sich und die Niederlage fiel mit 2:3 recht knapp aus. Nach dem 2:2 brachte Louisa ihr Team mit einem 3:0 in Front. Julia gab wieder ihr bestes, doch am Ende fehlte das Quentchen Glück und so unterlag sie 1:3. Nun lag es an Yamila ob es einen Sieg oder Niederlage geben würde. Yamila zeigte keine Nerven und gewann das entscheidende Spiel 3:0 und sicherte ihrer Mannschaft den 4:3 Erfolg. Damit erreichte unsere zweite Mädchenmannschaft einen ausgezeichneten 4. Platz in der Kreisklasse, wobei man die Punktgleichen Zweiten und Dritten geschlagen hat und nur wegen des schlechteren Spielverhältnisses auf dem 4. Platz landete.

Bezirkssklasse Jungen U18:

TSV Eningen – SSV Bernloch 6:2
TSV Eningen – TSV Dettingen 6:0

Ein Hauch von Endspielcharakter lag in der Günther-Zeller-Halle. Mit unserem Team, dem TSV Sondelfingen und SSV Bernloch waren drei Mannschaften am Start, die noch Meister der Bezirkssklasse werden konnten. Unserem Team reichten hierfür zwei Sieg um vor den punktgleichen Sondelfingern und den bis dahin einen Punkt schlechter dastehenden Bernlochern zu bleiben. Gleich zu Beginn zeigten unsere Jungs einmal mehr ihre Doppelstärke. So siegten Arne Scherf/Tom Kühne ebenso wie Max Kendelbacher/Marvin Jäger 3:1 und somit stad es vor den Einzeln beruhigend 2:0. Im ersten Einzel mühte sich Scherf zu einem 3:1. Spät, etwas zu spät fand Kühne ins Spiel. Nach zwei klar verlorenen Sätzen gewann er Satz 3 und verlor Satz 4 recht knapp. Den alten Abstand stellt Kendelbacher wieder her. Nach einer klaren 2:0 Satzführung bekam er nochmals das Flattern und musste den Satzausgleich hinnehmen. Doch im Entscheidungssatz spielte er wieder groß auf und gewann 11:6. Anders bei Jäger. Nach einer 2:0 Satzführung fand er nicht mehr so recht ins Spiel und musste den Satzausgleich hinnehmen. Im Entscheidungssatz lief er stetig einem Rückstand hinterher und unterlag 7:11. 4:2 führte unser Team zu Halbzeit. Gleich zu Beginn des zweiten Durchgangs spielte Scherf groß auf und gewann klar 3:0. Nach nervösem Beginn und einem 11:9 unterlag Kühne im zweiten Satz 3:11. Aber er fing sich wieder und spielte anschließend sein Können aus und gewann noch 11:7/11:5 und sicherte mit diesem 3:1 seinem Team den 6:2 Erfolg. Somit war Bernloch aus dem Meistereennen und Sondelfingen half nur noch eine Eninger Niederlage im Spiel gegen Dettingen. Doch weit gefehlt. Unsere Jungs legten los wie die Feuerwehr. Zwei klare Sieg in den Doppeln folgten klare Sieg von Scherf, Kühne und Kendelbacher. Einzig Jäger machte es spannend und benötigte den Entscheidungssatz. Erst da spielte er konzentrierter und gewann den Satz deutlich 11:5. Nach dem 6:0 Erfolg standen unsere Jungs als Meister der Bezirkssklasse fest. Nachdem die erste Mädchenmannschaft die Meisterschaft in der Landesliga feiern durfte, zogen nun die Jungen nach und dürfen die Meisterschaft in der Bezirkssklasse feiern.

Bezirkssklasse Jungen U 13:

TSV Eningen – TSV Hirschau 7:0
TSV Eningen – SV Weilheim 7:0

Mit einem Spieler weniger trat die Mannschaft aus Hirschau in Eningen an. Was anfangs ein Spitzenspiel zweier punktgleicher Mannschaften werden sollte entpuppte sich schnell als Trainingsspiel für unsere Jungs. 7:0 Spiele, 18:0 Sätze und 231:61 Bälle sprechen eine deutliche Sprache. So überlegen zeigte sich unser Team und kamen nie in die Gefahr auch nur einen Satz verlieren zu wollen. Da bekamen unsere Jungs gegen den Tabellenletzten mehr Gegenwind zu spüren. Aber auch hier kamen René Herrmann, Julius Hahn, Lowis Englert und Franco Micheluzzi nie in Bedrängnis und siegten klar. Lediglich Franco hatte ein Einsehen mit dem Gegner und schenkte diesem im zweiten Spiel einen Satz. Ansonsten gab es nur klare Sätze zugunsten unserer Jungs. Mit diesen zwei Siegen erreichten unsere Jungs einen zweiten Platz mit nur einer Niederlage. Sollte sich Tabellenführer TTC Reutlingen aber am letzten Spieltag noch eine Niederlage erlauben wären unsere Jungs auf Grund des besseren Spielverhältnisses sogar Erster.



Erfolgreiche Jugendmannschaften



Meister Bezirkssklasse: Arne, Max, Tom, Marvin

Schwerpunktrangliste West

(rb)Mit Julia Laun, Mädchen U 11, Lea Kreppenhofer, Mädchen U18 und Tom Kühne, Jungen U15 waren gleich drei Spielerinnen bzw. Spieler bei der diesjährigen Schwerpunktrangliste West vertreten. Bei dieser Rangliste qualifiziert man sich für die württembergischen Meisterschaften.

Mädchen U11:

Erstmals war Julia Laun bei solch einem großen Turnier am Start. Über verschiedene Ranglisten hat sie sich hierfür qualifiziert. Für Julia galt es zunächst einmal Turnierluft zu schnuppern und vielleicht den ein oder anderen Satz zu gewinnen. Dies setzte sie auch gleich in die Tat um. Zehn Mädchen waren in dieser Altersgruppe am Start und es spielte Jede gegen Jede. Für die U11 Mädchen hieß es also 9 Spiele zu absolvieren was natürlich an die Substanz ging. Gegen die Klassenbesten war sie dann auch etwas überfordert und verlor diese Spiele klar. Gegen andere Gegnerinnen konnte sie bereits gut mithalten und am Ende gewann sie sogar zwei Spiele. Am Ende eines anstrengenden Tages kam sie auf 2:7 Spiele und 6:21 Sätze, was den 8. Platz in dieser Zehnergruppe bedeutete. Ein Super Ergebnis für Julia.

Mädchen U18:

Mit Chancen auf einen guten Mittelfeldplatz ging Lea Kreppenhofer an den Start. Favorisiert waren in der Zehnergruppe andere Mädchen. Für Lea galt es in ihrem ersten Jahr bei den Mädchen U18 Erfahrung zu sammeln. So nahm sie sich vor nach den großen Vieren um den 5. Platz zu spielen. Einmal mehr zweigte sich Lea von einer sehr guten Seite. Beinahe wäre ihr auch eine große Überraschung gelungen. Gegen die spätere Zweitplatzierte Antonia Walkenhorst aus Schönmünzach lag sie bereits mit 2:1 Sätzen in Front, unterlag dann aber im Entscheidungssatz 6:11. Ansonsten gewann sie gegen die Spielerinnen gegen sie gewinnen wollte und kam am Ende mit 4:5 Siegen und 15:16 Sätzen auf einen sehr guten 6. Platz. Den angestrebten 5. Platz verpasste sie nur durch das schlechtere Satzverhältnis.

Jungen U15:

Als Ersatz durfte Tom Kühne doch noch zur Schwerpunktrangliste. In einem ausgeglichenen Neunerfeld, sieht man mal von den drei Erstplatzierten ab, zeigte Tom einmal mehr, dass er gutes Tischtennis spielen kann. Gegen die drei Erstplatzierten gelang ihm ein Satzgewinn, was schon als Erfolg zu zählen ist. Die Spiele gegen die weiteren Gegner, vor allem den beiden anderen Vertretern des Bezirks Alb, gestalteten sich ausgeglichen. Am Ende landete Tom mit 3:5 Siegen

und 13:17 Sätzen auf einem sehr guten 4. Platz. Insgesamt kamen 4 Spieler auf 3:5 Spiele, aber Tom hatte das mit Abstand beste Satzverhältnis und durfte sich daher über den 4. Platz freuen. Somit landete er als bester Vertreter des Bezirks Alb deutlich vor den beiden anderen die auf die Plätze 8 und 9 eintrafen.



Lea, Julia, Tom

Abteilung Turnen

Verabschiedung Klaus Baer - Gruppenleiter Jedermänner

Klaus Baer, Gruppenleiter der Turnsportgruppe Jedermänner, wurde durch Gerd Sonntag und Reinhard Weber, in Anerkennung und im Rückblick auf seine Verdienste für die Gruppe, am 28.03.2017, in den wohl verdienten „Unruhe“-stand verabschiedet. Er hatte 25 Jahre die Leitung dieser Gruppe, von 1992 - 2017. Durch sein soziales Engagement, Organisationstalent und seinen Einsatz kann die Gruppe auf 33 mehrtägige Jahresausflüge, 4 Ausflüge nach Berlin, Teilnahmen an 16 Bewirtungen bei Dorffesten und unzähligen kameradschaftlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen zurückblicken, die Klaus und seinem Team zu verdanken sind.

Die Sportkameraden wünschen Dir noch viele Jahre Gesundheit und gesellige Stunden in unserer Runde. Vielen Dank!



Qualifizierte und lizenzierte Übungsleiter halten die Jedermänner im Bereich Fitness- und Gesundheitssport sportlich aktiv. Circuit-, Koordination-, Lauf-, Dehnungs- und Gymnastikeinheiten, Abnahme des Deutschen Sportabzeichens und der DLV-Leistungsnadel sind wesentliche Bestandteile des Übungsbetriebs. Dieser findet dienstags von 18.45 - 20.15 Uhr in der Günther-Zeller-Halle statt. Zur Pflege und Stärkung der Kameradschaft und des Zusammenhaltes runden gesellige Veranstaltungen das Angebot der Gruppe ab. Hierzu zählen Wanderungen, Ausflüge, Besichtigungen, Teilnahme an Dorffesten und sonstige kameradschaftliche Aktivitäten.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, kommen Sie einfach vorbei. Weitere Informationen erhalten Sie auch bei unserem neu gewählten Gruppenleiter Alexander Beck Tel.: 07121 897178

WISSENSWERTES AUS DER REGION

Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten

in der Finanzverwaltung Baden-Württemberg

Am 20.04.2017 um 13:00 Uhr findet im Finanzamt Reutlingen für alle Interessierten eine ca. dreistündige Informationsveranstaltung statt.

Eingeladen sind alle, die einen Realschulabschluss, die allgemeine Hochschulreife oder gleichwertige Schulabschlüsse haben, bzw. anstreben.



Herzlich willkommen
auf den Internetseiten
Ihres Finanzamts
www.fa-reutlingen.de

Anmeldungen bitte bis zum 19.04.2017 bei Frau Kritzer unter der Telefonnr. 07121 940-1211 oder per Mail an poststelle-78@finanzamt.bwl.de

Rückfragen werden Ihnen unter denselben Kontaktdaten gerne beantwortet.

Finanzamt Reutlingen, Leonhardsplatz 1, 72764 Reutlingen

Ursulabergtunnel Pfullingen gesperrt

Im Ursulabergtunnel Pfullingen müssen an den Sicherheitseinrichtungen routinemäßige Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt werden. Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, werden diese Arbeiten in den Nachtstunden von Montag, 10. April bis Donnerstag 13. April, von 21 Uhr bis 6 Uhr ausgeführt. Die Umleitung wird über die vorhandene Wechselwegweisung automatisch angezeigt. Der Verkehr aus Richtung Reutlingen / Eningen wird über die Zeilstraße ausgeleitet und von Lichtenstein über den Anschluss der K 6729 (Ortsdurchfahrt Pfullingen) geführt. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich über Alternativrouten zu umfahren.

Hinweis des Regionalverbands Neckar-Alb zur regionalen Windkraftplanung

Bis zum 31.05.2017 besteht für alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Stellung zum Entwurf des Teilregionalplans Windkraft für die Region Neckar-Alb zu nehmen. Der Entwurf für den Teilregionalplan Windkraft, seine Begründung und der Umweltbericht liegen bis einschließlich 31.05.2017 zur kostenlosen Einsicht bei folgenden Stellen während der Sprechzeiten aus:


Regionalverband Neckar-Alb, Löwensteinplatz 1, 72116 Mössingen, Sprechzeiten: Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Fr. 8.30 Uhr - 12.00 Uhr;

Landratsamt Reutlingen, Schulstr. 26, 72764 Reutlingen, Kreisbauamt, Vorraum zum Besprechungsraum, Zimmer 3.10, Sprechzeiten: Mo., Di. u. Do. 8.00 Uhr - 11.30 Uhr, Do. 14.00 Uhr - 17.30 Uhr, Fr. 8.00 Uhr - 12.45 Uhr;

Landratsamt Tübingen, Wilhelm-Keil-Str. 50, 72072 Tübingen, Abt. Landwirtschaft, Baurecht u. Naturschutz, Zimmer A3 31, Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8.00 Uhr - 12.00 Uhr und Do. 13.00 Uhr - 16.00 Uhr;

Landratsamt Zollernalbkreis, Hirschbergstr. 29, 72336 Balingen, Bauamt, Zimmer 339, Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, Do. 14.30 Uhr - 17.30 Uhr.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums auch im Internet unter www.rvna.de eingesehen und abgerufen werden. Zu dem Planentwurf, seiner Begründung und dem Umweltbericht kann sich jedermann gegenüber dem Regionalverband Neckar-Alb schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch unter info@rvna.de äußern.



Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Kostenlose Informationsreihe
Das Regionalzentrum Reutlingen lädt zu folgenden **Informationsveranstaltungen** ein

Aktuelles aus der Deutschen Rentenversicherung
am Montag den 08.05.2017, Beginn 19:00 Uhr

- > Flexirente – Das ist neu für Sie
- > Stärkung Rehabilitation
- > Neue Hinzuverdienstregelung

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?
am Dienstag den 09.05.2017, Beginn 19:00 Uhr

- > Wann liegt Berufs- oder Erwerbsminderungsrente vor?
- > Wie lange wird die Rente gezahlt?
- > Darf ich hinzuverdienen?

Frauen und Rente: Was ist wichtig
am Mittwoch den 10.05.2017, Beginn 19:00 Uhr

- > Kindererziehung und Rente
- > Elternzeit und Teilzeitarbeit
- > Altersrente und Witwenrente

Rente und Steuern – was muss ich wissen?
am Donnerstag den 11.05.2017, Beginn 19:00 Uhr

- > Auswirkungen des Alterseinkünftegesetzes
- > Besteuerung der Renten
- > Verfahren der Rentenbesteuerung

Alle Vorträge sind **kostenlos** und finden im Regionalzentrum Reutlingen, Ringelbachstraße 15 in 72762 Reutlingen statt, Beginn 19:00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden

Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung, unter Tel. 07121 2037-171

was im Gehirn der demenzkranken Menschen vor sich geht. Am zweiten Abend wird der Umgang mit dem veränderten Verhalten besprochen und welche Hilfen von außerhalb möglich sind. Mit diesen Kenntnissen gelingt es leichter so zu reagieren, dass sich die Stimmung in der Familie etwas lockert.

An beiden Abenden gibt es Gelegenheit Fragen zu stellen und eigene Beispiele einzubringen. Die Veranstaltungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Anfragen unter: Telefon 0 71 21/34 53 97 31 oder per E-Mail: meixner@drk-kv-rt.de

Einführung für rechtliche Betreuer – Gerichtliche Genehmigungen – Haftung - Absicherung

Rechtliche Betreuer für behinderte und kranke Menschen müssen bei ihren Entscheidungen gesetzliche Vorgaben beachten. Bei bedeutsamen Entscheidungen, die schwerwiegende Folgen für die Lebensführung und den Vermögensbestand haben können, muss vor der Verwirklichung eine gerichtliche Genehmigung eingeholt werden. Dies gilt beispielsweise für die Zustimmung zu einer Operation. Auch die beschützte Unterbringung von verwirrten Menschen gehört dazu. Ebenso darf ein Konto erst nach Genehmigung des Gerichts aufgelöst werden.

Rechtliche Betreuer werden für ihre ehrenamtliche Tätigkeit haftpflicht- und unfallversichert. Sie haben auch Anspruch auf eine Entschädigung ihres Sachaufwandes.

Über das gerichtliche Genehmigungsverfahren und die Ansprüche der Betreuer informiert der Diak. Betreuungsverein am 19. April 2017 um 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Sorglos Wohnen“ in Dettingen/Erms am Bahnhof.

Informationsabende beim DRK zum Thema Demenz für Angehörige und Interessierte

In den Räumen des Deutschen Roten Kreuzes, Obere Wässere 1, 72764 Reutlingen.

Jeweils am Dienstag, dem 25. April und 02. Mai 2017 von 19.00 bis 21.00 Uhr Referentin Christel Meixner, DRK-Alzheimer Beratungsstelle.

Die Betreuung und Pflege eines an Demenz erkrankten Menschen erfordert sehr viel Energie und Geduld. Bei dem oft unerklärlichen „schwierigen“ Verhalten des Kranken liegen dann die Nerven blank, es herrscht eine angespannte Atmosphäre in der Familie, die für alle Betroffenen die Situation noch schwieriger macht. An den zwei Informationsabenden erhalten Sie Anregungen, wie aus diesem „Teufelskreis“ ausgestiegen werden kann.

Am ersten Abend erfahren Sie, wie die Erkrankten ihre Umwelt wahrnehmen und



Erfolg durch Werbung!

Mit einer Anzeige in Ihrem Amts- oder Mitteilungsblatt

Telefon 07123/3688-630
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de